



Ihre Experten für  
Garten & Landschaft

# Landschaft Bauen & Gestalten

5 | 2009 | Mai 2009  
42. Jahrgang

Beregnung und Bewässerung S. 26



Ganz schön „cool“ gestaltet:  
**Wasser im Garten**

Seite 14

4 Umsatz um drei  
Prozent gesteigert

Landschaftsgärtner übertrafen  
2008 die bisherige Bestmarke

7 Wettbewerb auf  
Augenhöhe gefordert

BGL setzt sich für einheitliche  
Umsatzbesteuerung ein

9 Auch in grüne  
Projekte investieren

BGL: Konjunkturpaket II für  
Sport- und Spielplätze nutzen

13 Aktuelle Trends in  
der Dachbegrünung

Fachleute informierten sich  
beim FBB-Gründachsymposium

# Exklusive Angebote für Verbandsmitglieder

## BAMAKA- SORTIMENTS-AUSWAHL ANHÄNGER

Bis zu 20% Nachlass für  
bezugsberechtigte BAMAKA  
Kunden auf das Anhänger-  
sortiment von Humbaur bei  
30 bundesweiten Humbaur-  
Händlern.

### SERIE 2000 Tandemanhänger

Bestellnr.	2605
Modell	HT 203116
Innenmaß mm	3100 x 1650 x 300
Zul. Gesamtgewicht in kg	2000
Nutzlast in kg/Bereifung	1540 / 13"
Ladehöhe in mm	705
BAMAKA-Preis*	1.736,00 €*

### Serienausstattung

- Grundrahmen feuerverzinkt
- Bodenplatte aus wasserfestem Holz
- Bordwände aus doppelwandigem, eloxiertem Aluminium, 25 mm stark, 4-seitig abklapp- und abnehmbar
- Anbindemöglichkeiten seitlich im Außenrahmen integriert

### SERIE 3000 Dreiseitenkipper

Bestellnr.	3323
Modell	HTK 3100.31
Innenmaß mm	3140 x 1750 x 350
Zul. Gesamtgewicht in kg	3000
Nutzlast in kg/Bereifung	2049 / 13"
Ladehöhe in mm	700
BAMAKA-Preis*	3.791,20 €*

### Serienausstattung

- Kpl. Rahmen tauchbad-feuerverzinkt
- gebrauchsmustergeschützte, tauchbad-feuerverzinkte Stahlblechbrücke aus einem Stück
- Stahlbordwände feuerverzinkt und pulverbeschichtet
- hartverchromter 4-stufiger Kippzylinder
- komb. Elektro- und Handpumpe

### SERIE 3500 Baumaschinentransporter

Bestellnr.	3563
Modell	HS 353016
Innenmaß mm	3000 x 1600 x 350
Zul. Gesamtgewicht in kg	3500
Nutzlast in kg/Bereifung	2760 / 14"
Ladehöhe in mm	470
BAMAKA-Preis*	3.278,40 €*

### Serienausstattung

- extrem massive, selbsttragende gebolzte Rahmen-/ Bordwandkonstruktion, Komponenten tauchbad-feuerverzinkt
- im Rahmen integrierte Anbinderinge
- massive Stahlauffahrampen mit integrierten/ höhenverstellbaren Stützfüßen,
- Stahlbordwände 4 mm stark

### SERIE 5000 Koffernhänger

Bestellnr.	5112
Modell	HK 133015-18P
Innenmaß mm	3040 x 1510 x 1800
Zul. Gesamtgewicht in kg	1300
Nutzlast in kg/Bereifung	800 / 15"
Ladehöhe in mm	550
BAMAKA-Preis*	2.390,40 €*

### Serienausstattung

- Rahmenprofile aus verzinktem Stahlblech
- pulverbeschichtete Eckverstärkungen
- eloxierte Aluminiumeinfassprofile
- 3 Paar Zurrpunkte im Kofferinnenraum
- Plywoodaufbau aus speziell wasserfest verleimtem Mehrschichtholz mit UV-beständiger Kunststoffbeschichtung

\* zzgl. Fracht, Papiere und Mehrwertsteuer



Competence in Trailers

Neuer Partner der



## KONTAKTAUFNAHME (per Fax an 02224 / 981088-8)

Bitte schicken Sie mir einen Berechtigungsschein.

Firma	Ansprechpartner
Adresse	PLZ Ort
Telefon / Fax	E-Mail

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Innendienst. Hier erfahren Sie die für Sie zuständige Humbaur Niederlassung:

PLZ-Gebiet 0-3:	Frau Geller	Tel. 02224 / 981088-50	S.Geller@bamaka.de
PLZ-Gebiet 4-5:	Frau Eulgem	Tel. 02224 / 981088-40	T.Eulgem@bamaka.de
PLZ-Gebiet 6-9:	Frau Kappl	Tel. 02224 / 981088-70	M.Kappl@bamaka.de

Titelfoto: Nik Barlo jr. aus „Wasser im Garten“, BJV-Verlag

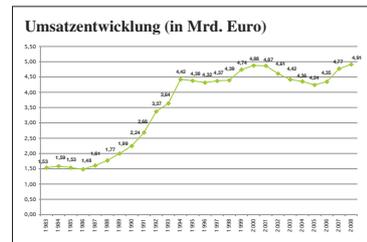


Wasser im Garten kann auch in architektonisch gestalteten Gärten außergewöhnliche Akzente setzen. Die richtige Beleuchtung setzt den Teich auch am Abend gekonnt in Szene. Doch dabei ist ein sensibler Umgang mit dem Licht erforderlich, so unser Gastautor Jörg Baumhauer. Mehr in unserem Fachthema ab Seite 14.

**4**

**Bestmarke übertroffen**

Der GaLaBau hat seinen Umsatz im Jahr 2008 um drei Prozent auf insgesamt 4,911 Milliarden Euro gesteigert. Damit wurde die bisherige Bestmarke aus dem Jahr 2000 noch übertroffen. Wegen der angespannten Wirtschaftslage lässt sich allerdings keine verlässliche Prognose für die Zukunft abgeben.



**8**

**Kommunen sollen in Grünprojekte investieren**

Der BGL forderte die Kommunen jetzt auf, einen angemessenen Teil der im Rahmen des Konjunkturpaketes II von der Bundesregierung zur Verfügung gestellten Finanzen in Außenanlagen und grüne Spiel- und Sportplätze zu investieren.

**10**

**Humanes Management und moralische Werte**

Abtprimas Dr. Notker Wolf ist prominenter Gastredner beim „8. BGL-Verbandskongress 2009“ im September in Schwerin. In seinem Impulsreferat beleuchtet der Leiter des Benediktinerordens das Thema „Humanes Management und moralische Werte in der globalen Welt“.



**13**

**Gründachsymposium**

Über aktuelle Forschungen und Projekte zur Dachbegrünung informieren sich rund 140 Teilnehmer beim „7. Internationalen FBB-Gründachsymposium“ in Ditzingen.

**24**

**„GaLaBau Women“ suchen Gleichgesinnte**

Wie die Partnerin eines selbstständigen Landschaftsgärtners den „Chef“ optimal unterstützen kann, lässt sich in der Erfahrungsgruppe „GaLaBau Women“ des VGL Nordrhein-Westfalen erfahren.



**Thema des Monats**

- ▶ 4 Landschaftsgärtner übertrafen bisherige Umsatz-Bestmarke
- ▶ 6 Themen von Konjunkturpaket bis Umsatzbesteuerung
- ▶ 7 BGL setzt sich für einheitliche Umsatzbesteuerung ein
- ▶ 8 Kommunen sollen auch in grüne Projekte investieren
- ▶ 9 Die grüne Branche blickt eher abwartend in die Zukunft

**Aktuell**

- ▶ 10 Globale Welt: Humanes Management und moralische Werte
- ▶ 11 Luxemburgs Premierminister Juncker ausgezeichnet
- ▶ 12 Die schönsten Sitz- und Liegeplätze werden prämiert
- ▶ 13 Gründach-Branche informierte sich in Ditzingen

**Fachthema**

- ▶ 14 Beleuchtete Schwimmteiche – ein Höhepunkt im Garten!

**GaLaBau intern**

- ▶ 17 Bayern: GaLaBau-Betriebe sind relativ zuversichtlich
- ▶ 19 Baden-Württemberg: Selbstbewusst ins Jahr 2009 gestartet
- ▶ 23 Schleswig-Holstein: Schlüsselübergabe an Johannsen
- ▶ 24 NRW: „GaLaBau Women“ suchen Gleichgesinnte
- ▶ 25 Niedersachsen-Bremen: Umsatz um 6,5 Prozent gesteigert

**Unternehmen & Produkte**

- ▶ 26 Wasser für den Garten

**Marketing**

- ▶ 30 Bald werden die Tage wärmer ...

**Rubriken**

- ▶ 16 Buchtipp
- ▶ 16 Steuertermine Mai 2009
- ▶ 21 Personen
- ▶ 22 Termine

Diese Ausgabe enthält Beilagen: Ausbilder-Info, A1-Zaundiscount, Greenware, Hahn Kunststoffe und Haix Schuhe.

Wir bitten um freundliche Beachtung.

**Impressum**

**Herausgeber** Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V. | **Verantwortlich** Dr. Hermann Kurth  
**Redaktion** Bettina Holleczek (BGL) | **Verlag** GaLaBau-Service GmbH | **Anschrift für Herausgeber, Verlag und Redaktion** Haus der Landschaft, Alexander-von-Humboldt-Str. 4, 53604 Bad Honnef, Telefon 02224 7707-0, Fax 7707-77 | E-Mail bgl@galabau.de, Internet www.galabau.de | **Anzeigen** signum|kom Agentur für Kommunikation, Richard-Wagner-Str. 18, 50674 Köln, Telefon 0221 92555-12, Fax -13, E-Mail kontakt@signum-kom.de, Internet www.landschaft-bauen-und-gestalten.de | **Anzeigenleitung** Monika Glöckhofer, Telefon 0221 92555-15 | **Gestaltung** Angelika Schaedle | **Druck** SZ-Offsetdruck, Martin-Luther-Str. 2-6, 53757 St. Augustin  
 Seit 1. November 2008 gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 29. Die Zeitschrift erscheint monatlich. Bezugspreis 36 € inkl. Versandkosten und MwSt. jährlich. Für Mitglieder ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Keine Haftung für unverlangte Sendungen aller Art. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Gedruckt auf umweltfreundlich produziertem Papier. ISSN 1432-7953

# Landschaftsgärtner übertrafen bisherige Umsatz-Bestmarke

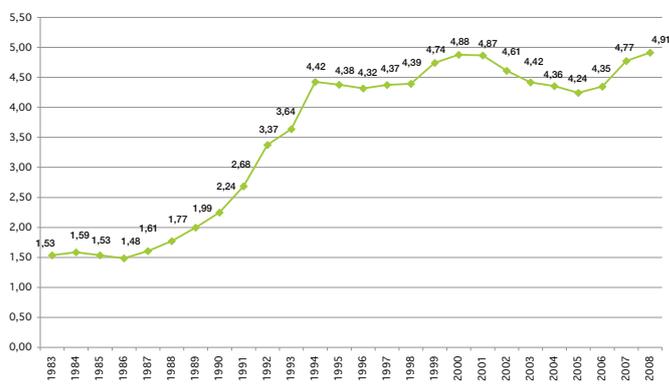
Positive Entwicklung im GaLaBau: Umsatz in 2008 um drei Prozent gesteigert

Der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau entwickelte sich in 2008 erneut erfreulich positiv. Der Gesamtumsatz der Branche lag 2008 bei rund 4,91 Milliarden Euro. Das bedeutet gegenüber 2007 (4,77 Milliarden Euro) eine weitere Steigerung von 3,03 Prozent. Damit übertraf der GaLaBau erstmals seine bisherigen Bestzahlen aus dem Jahr 2000 (4,88 Milliarden Euro).

## 2008: Mitgliedsbetriebe steigerten Umsatz um sieben Prozent

Der Präsident des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL), Hanns-Jürgen Redeker, zeigte vor Journalisten bei der BGL-Jahrespressekonferenz in Bonn auf: „Der in weiten Teilen überwiegend eher milde Winter 2007/2008 hat zu dem erfreulichen Aufschwung für unsere GaLaBau-Branche im Vorjahr beigetragen, auch wenn die Gewinne bei leider nicht immer

Umsatzentwicklung (in Mrd. Euro)



Anzeige

Nur das Beste für Ihren Garten- oder Schwimmteich!

Alles klar!

WEITZWASSERWELT

BRILLIANT Wasserpfleger mit Synergie-Effekt

ALGENKILLER Protect

NEU! Überlebensschutz für Fisch

www.weitz-wasserwelt.de  
www.biobird.de  
www.unipond.de  
www.wasser-belebung.de

An der Miltenberger Straße o. Nr. • D-63839 Kleinwallstadt  
Tel.: +49 (0) 60 22 - 2 12 10 • Fax: +49 (0) 60 22 - 2 19 60  
info@weitz-wasserwelt.de

Kennzeichnung gemäß EU-Richtlinie 85/374/EG: Alle für die Sicherheit von Personen, Tiere, Pflanzen, Sachgegenstände, Wasserwerke, etc. relevanten Eigenschaften sind in der Kennzeichnung und Produktinformationen festzulegen.

Weitere Stützpunkthändler gesucht!

höher durchsetzbaren Preisen nicht in gleichem Maße mitgewachsen sind.“

## Mitgliedsbetriebe sind am Markt gut aufgestellt

Von der Entwicklung hätten die GaLaBau-Mitgliedsbetriebe in 2008 mit einer Steigerung des Umsatzes von 7,00 Prozent gegenüber 2007 profitiert, wogegen die Nichtmitglieder Umsatzeinbußen von 3,44 Prozent verzeichnet hätten. Redeker: „Dieses Ergebnis ist nicht zufällig, sondern resultiert aus der strategischen Besserstellung der einzelnen Mitgliedsbetriebe am Markt, dem geänderten beziehungsweise sich ändernden Investitionsverhalten der Auftraggeber und nicht zuletzt aus unserer Image- und PR-Kampagne. Sie wirkt nun schon seit mehr als acht Jahren erfolgreich für unsere Mitgliedsunternehmen.“

## Insolvenzquote bei den Mitgliedsbetrieben günstiger

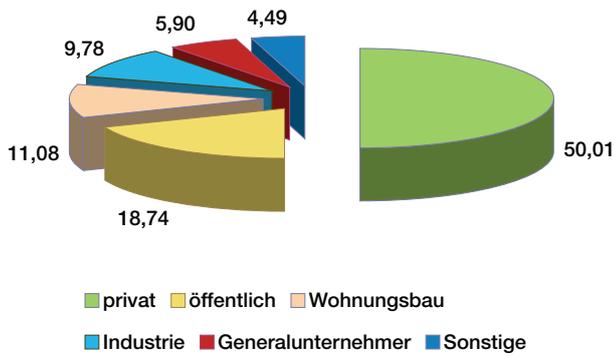
Bei der Zahl der GaLaBau-Betriebe in 2008 ist ein Wachstum um 2,78 Prozent auf 14.461 Unternehmen (2007: 14.070 Unterneh-

men) zu verzeichnen. Die Zahl der Beschäftigten stieg in 2008 gegenüber 2007 um 0,72 Prozent von 87.165 auf 87.795 Personen. Die Insolvenzquote der Branche beläuft sich auf 0,83 Prozent und ist damit gegenüber dem Vorjahr (2007: 0,90 Prozent) wiederum gesunken. Bei den Mitgliedsbetrieben der Landesverbände des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. fiel diese mit 0,81 Prozent gegenüber den Nichtmitgliedern (0,84 Prozent) erneut günstiger aus.

## Positive Entwicklung der Auftraggeberstrukturen

Seit 2001 nunmehr im siebten Jahr in Folge setzte sich in 2008 die positive Entwicklung des Privatgarten-Bereichs bei der Auftragsvergabe fort. Die Auftraggeberstruktur verbesserte sich von 47,01 Prozent in 2007 in Bezug auf private Hausgärten wiederum und erreichte in 2008 insgesamt 50,01 Prozent. Der reale Umsatz konnte damit in diesem Bereich erfreulicherweise erneut leicht gesteigert werden.

## Auftraggeberstruktur 2008



### Grünes Wohnzimmer steht für eine neue Lebenskultur

BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker freut sich über diese Entwicklung und führt sie darauf zurück: „Der Garten wird immer mehr zum festen Bestandteil des Alltags, eben zum zweiten Wohnzimmer. Er steht für eine neue Lebenskultur und ist ein Ort für Geselligkeit oder persönlicher Rückzugsraum. Er lädt

zum Umgang mit der Natur und zu gesunder Lebensführung ein.“ Diese Entwicklung durchziehe alle Schichten und Altersgruppen. „Wer hätte zum Beispiel vor fünf oder zehn Jahren daran gedacht, dass ein junges Publikum neuerdings die Schrebergärten für sich entdeckt und erobert – und immer mehr Landschaftsgärtner beauftragt, diese grünen Oasen zu entwerfen und anschließend zu bauen.“



Die Ausbildungsquote im GaLaBau, gemessen an den gewerblichen Arbeitskräften, lag in 2008 mit beachtlichen 10,67 Prozent erneut über der Zehn-Prozent-Marke.

### Neuanlage von Grün auch 2008 weiterhin stärkstes Standbein

Bei den öffentlichen Auftraggebern sank der Umsatzanteil von 20,67 Prozent in 2007 auf 18,74 Prozent in 2008 und lag damit noch leicht über dem Wert von 2006 (18,58 Prozent).

Insgesamt 77 Prozent der Aufträge betrafen die Neuanlage von Grün – ein Prozent mehr als im Vorjahr. Der Anteil der Pflege

bestehender Anlagen betrug im vergangenen Jahr 19 Prozent der Aufträge (2007: 20 Prozent). Im Bereich der Pflege zählten Gebäudereiniger und Hausmeister mit 26,14 Prozent, die Schwarzarbeit mit 17,01 Prozent und gemeinnützige Einrichtungen mit 16,60 Prozent zu den stärksten Konkurrenten des GaLaBaues.

### Ausbildungsquote im GaLaBau lag erneut über zehn Prozent

Die Zahl der Auszubildenden stieg in 2008 um 7,73 Prozent gegenüber 2007. Insgesamt 6.898 junge Menschen ließen sich in gewerblichen Garten- und Landschaftsbau-Betrieben zum Landschaftsgärtner ausbilden, ein Jahr davor waren es 6.403 Auszubildende. Die Ausbildungsquote, gemessen an den gewerblichen Arbeitskräften, lag in 2008 mit beachtlichen 10,67 Prozent erneut über der Zehn-Prozent-Marke.

 b.holleccek@galabau.de

Anzeige

## Sie haben das Bewässerungsprojekt – wir haben die Lösung!



### Unser Service für Sie

- Gemeinsame Besichtigung des Objekts
- Erstellung des Bewässerungsplans
- Unterstützung bei der Installation der Anlage



Fordern Sie uns, rufen Sie einfach an: **Telefon 07 31/4 90-2 07**  
oder schicken Sie eine E-Mail an: **professional@gardena.com**

 **GARDENA®**  
professional



Bei der BGL-Jahrespressekonferenz in Bonn entwickelte sich ein angeregtes Gespräch zwischen Magdalena Beichel (2.v.l., Kommunikation, NürnbergMesse GmbH), Christian Münter (r., Schriftleiter „Neue Landschaft“) und BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker (l.).



**Jahrespressekonferenz: BGL-Präsident Redeker im Gespräch mit Journalisten**

## Themen von Konjunkturpaket bis Umsatzbesteuerung

Die grüne Fachpresse nutzte jetzt die Jahrespressekonferenz des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) in Bonn zu einem willkommenen Informationsaustausch mit BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker und BGL-Hauptgeschäftsführer Dr. Hermann J. Kurth. In frühlingshafter Atmosphäre mit Ausblick auf den Rhein entwickelten sich angeregte Gespräche. Die Bandbreite der angesprochenen Themen reichte von der Prognose zur Situation im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau in

diesem Jahr bis hin zu Fragen rund ums „Konjunkturpaket II“ oder die Tarifpolitik.

### Stimmung im GaLaBau ist verhalten

Um eine Aussage zur Entwicklung im GaLaBau in diesem Jahr gebeten, zeigte BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker gegenüber den Journalisten auf: „Die Stimmung ist verhalten. Einige Betriebe machen noch Kurzarbeit – andere wissen nicht, wie sie die viele Arbeit bewältigen sollen.“ Auf die Frage, wann denn die Talsohle der

Wirtschaft durchschritten werde, antwortete der BGL-Präsident: „Wir werden gar nicht so tief in dieses Tal hineingehen. Das Konsumverhalten der Menschen hat sich auch vor dem Hintergrund der weltweiten Krise nicht so sehr verändert. Im Privatgarten-Bereich wird es sicher weitergehen wie bisher.“

### Mit Eigeninitiative und Kreativität

Dabei gelte, so Redeker: „Wir müssen mit Eigeninitiative und Kreativität schauen, dass wir vorankommen.“ Das sei eine gute Voraussetzung, um „Licht am Horizont“ zu sehen. In jedem Fall seien Gartenschauen und Grünprojekte in verschiedenen Bundesländern für den GaLaBau von großer Bedeutung – denn diese Vorhaben setzten wichtige wirtschaftliche Impulse für die grüne Branche.

### Geld für grüne Projekte

Das Interesse der Journalisten galt auch der Frage, ob der GaLaBau vom „Konjunkturpaket II“ der Bundesregierung profitieren könne und genug finanzielle Mittel in grüne Projekte fließen

werden. BGL-Präsident Redeker zeigte auf, die Landschaftsgärtner müssten hier aktiv werden, auf die Entscheidungsträger in den Städten und Gemeinden zugehen und dort einfordern, dass mehr für Bau, Entwicklung und fachgerechte Pflege von Grün in den Städten getan werde.

### Lobbyarbeit in Städten und Gemeinden notwendig

BGL-Hauptgeschäftsführer Dr. Kurth ergänzte, dabei sei es für die Mitgliedsbetriebe wichtig, sich mit Bürgern oder beispielsweise auch mit Sportvereinen zusammenzutun und gemeinsam der Politik gegenüber die Interessen rund ums Grün deutlich zu machen. Kurzum: „Mit Blick auf die Prioritätensetzung vor Ort beim Abruf der Mittel aus dem Konjunkturpaket ist Lobbyarbeit notwendig.“ Dr. Kurth zeigte sich überzeugt davon: „Der GaLaBau wird nicht leer ausgehen beim Konjunkturpaket II, aber sicher auch nicht den größten Anteil davon bekommen.“

### Bürger stärken, mehr Grün für Lebensqualität einzufordern

An der Förderung des Bewusstseins für die vielfältigen positiven

Anzeige

## Gartenprofil 3000

NEU!

Jetzt auch in ALUMINIUM

Die flexible Rasenkante!

einfach einzubauen, haltbar, witterungsbeständig, formstabil

- edelstahl
- aluminium
- feuerverzinkter stahl



terra S

terra-S GmbH, D-94081 Fürstentzell  
tel. 08502 91630, fax 08502 916320  
info@gartenprofil3000.com  
www.gartenprofil3000.com

Wirkungen von Grün in urbanen Räumen arbeite auch „Die Grüne Stadt“, so Dr. Kurth. Er erläuterte, die angehende Stiftung wolle unter anderem über die Bürger erreichen, dass die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung mehr fürs Grün und die damit verbundene Lebensqualität in den Städten tun.

#### **Gefordert: Fairer Wettbewerb**

Wesentlich für eine erfolgreiche Entwicklung im GaLaBau seien aber auch faire Rahmenbedingungen für den Wettbewerb auf dem Markt, erläuterte der BGL-Hauptgeschäftsführer auf die Journalistenfrage nach Perspektiven bei der bislang ungleichen Umsatzbe-

steuerung für GaLaBau-Betriebe gegenüber landwirtschaftlichen sowie staatlichen Unternehmen und Unternehmen der Wohlfahrtsverbände. Er zeigte auf, die EU-Finanzminister hätten jetzt den Weg für einen reduzierten Umsatzsteuersatz für landschaftsgärtnerische Dienstleistungen freigemacht.

Frankreich und die Niederlande hätten den Umsatzsteuersatz bereits herabgesetzt, der deutsche Finanzminister sträube sich aber wegen zu hoher Steuerausfälle gegen diese Lösung.

 b.holleccek@galabau.de

### **Gefordert: Schluss mit der Wettbewerbsverzerrung im GaLaBau-Markt**

## **BGL setzt sich für einheitliche Umsatzbesteuerung ein**

Die EU-Finanzminister haben Anfang März 2009 den Weg dafür freigemacht, in den Mitgliedsstaaten einen reduzierten Umsatzsteuersatz für Reparatur- und Sanierungsarbeiten bei Wohnhäusern, dazu gehören nach Auffassung des BGL auch landschaftsgärtnerische Dienstleistungen, zuzulassen. Vor diesem Hintergrund plädiert der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) jetzt in Deutschland dafür, die Benachteiligung der grünen Branche gegenüber staatlichen Unternehmen, Unternehmen der Wohlfahrtsverbände und insbesondere auch landwirtschaftlichen Unternehmen aufzuheben.

BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker erklärte: „Wir sind offen,

welchen Weg die Bundesregierung zur Behebung der Ungleichbehandlung wählt: entweder ein Aufheben der Privilegierung für die oben genannten Branchen oder eine Herabsetzung der Umsatzsteuer für landschaftsgärtnerische Dienstleistungen.“ Bekanntlich wählen zum Beispiel die französische und die niederländische Regierung eine Herabsetzung des entsprechenden Umsatzsteuersatzes.

#### **Landschaftsgärtner wollen „Wettbewerb auf Augenhöhe“**

Den „Wettbewerb auf Augenhöhe“ fordert der BGL seit langem ein. Hanns-Jürgen Redeker begrüßte mit Blick auf die Thema-

atik auch die Stellungnahme von Marie-Luise Dött. Die Bundestagsabgeordnete und Vorsitzende des Bundes Katholischer Unternehmer (BKU) hatte sich für eine einheitliche Umsatzsteuer ausgesprochen. Dabei halte sie höhere Steuerfreibeträge und Sozialleistungen für zielführender als „jede Ungleichbehandlung hinsichtlich der Mehrwertsteuer“, so Dött.

#### **Durch verzerrten Wettbewerb verliert GaLaBau Marktsegmente**

BGL-Präsident Redeker zeigte auf: „Durch die ungleiche Besteuerung beziehungsweise die wettbewerbsverzerrenden Rahmenbedingungen gehen dem Garten- und

Landschaftsbau mehr und mehr Marktsegmente verloren oder werden gar nicht erst eröffnet.“ Er machte deutlich: „Ordnungspolitisch muss der Grundsatz des Wettbewerbs auf gleicher Augenhöhe ganz besonders im Hinblick auf staatliche Unternehmen genauso gelten wie im Hinblick auf die Unternehmen der Landwirtschaft oder mit sozialrechtlichem Hintergrund. Sonst steht der kleinstrukturierte Mittelstand (die tragende Säule unseres Staates) bei 19-prozentiger Umsatzsteuerpflicht auf verlorenem Posten gegenüber den Anbietern, die vom Vorteil einer sieben-prozentigen Umsatzsteuerpflicht profitieren.“

 b.holleccek@galabau.de

Anzeige



**Perfekte  
Rasenpflege**

mit

*Hauert* **CORNUFERA®**

**Rasendünger**

[www.hauert-guenther.de](http://www.hauert-guenther.de)

Grünflächen tragen auf vielfältige Weise zu mehr Lebensqualität in den Städten bei. Daher forderte der BGL die Kommunen jetzt auf, einen angemessenen Teil der im Rahmen des Konjunkturpaketes II von der Bundesregierung zur Verfügung gestellten Finanzen in Grünanlagen sowie grüne Spiel- und Sportplätze zu investieren.

## Landschaftsgärtner: Grün ist wertvoll für Lebensqualität, Gesundheit und gutes Klima

# BGL: Kommunen sollen auch in grüne Projekte investieren

Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) forderte die Kommunen jetzt auf, einen angemessenen Teil der im Rahmen des Konjunkturpaketes II von der Bundesregierung zur Verfügung gestellten Finanzen in Außenanlagen und grüne Spiel- und Sportplätze zu investieren.

### Urbanes Grün schafft mehr Lebensqualität

BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker erläuterte: „Viele Kom-

munen unterschätzen offenbar bislang den Wert von urbanem Grün für die Lebensqualität und die Gesundheit der Menschen. Auch die positiven Wirkungen im Hinblick auf soziale und ökonomische Aspekte sind immer noch nicht ausreichend im Bewusstsein verankert. Denn die Investitionen der Städte und Gemeinden in Grün sind in 2007/2008 zu kurz gekommen, obwohl die kommunalen Kassen gut gefüllt waren.“ Dies habe sich im Vorjahr in einem rückläufigen Umsatz im GaLaBau

in diesem Bereich widerspiegelt. Der Anteil der kommunalen Aufträge am Gesamtumsatz in 2008 habe nur 19 Prozent erreicht.

### Grün darf nicht zur Dekoration verkommen

Die Landschaftsgärtner wollen nicht nur deshalb das Bewusstsein für den hohen Wert von öffentlichem und privatem Grün in urbanen Räumen fördern. Redeker: „Grün darf nicht zur Dekoration verkommen.“ Ganz sicher sei es wichtig, Schulen und Straßen zu renovieren, Kindergärten auszubauen und vieles andere mehr. „Aber bei dieser Prioritätensetzung bleibt auf der Strecke, dass die Städte der Zukunft mehr Grünflächen haben müssen“, mahnte er.

### Die Städte der Zukunft brauchen mehr Grünflächen

Der BGL-Präsident erläuterte: „Bürger brauchen Grünflächen. Wo sonst soll der Stadtbewohner joggen, wo sollen die Eltern mit dem Kinderwagen spazieren gehen oder die Rentner sich in aller Ruhe treffen?“ Im Hinblick auf die demographische Entwicklung seien für die steigende Zahl älterer Menschen in der Gesellschaft Naturerlebnisse in ihrer unmittelbaren Umgebung wichtig, da Senioren oft nicht mehr so mobil seien wie junge Leute. Die junge Generation, die auf Spiel- und Sportplätzen gemeinsam mit Gleichgesinnten ihre Freizeit gestalten könne, entwickle sich zumeist positiver als Kinder und Jugendliche, die zu viel vor dem Fernseher und Computer hocken und ihren Frust in Form von Zerstörungswut abregierten.

### Mehr Grün zahlt sich aus – für alle

Redeker: „Grün darf nicht nur unter Kostengesichtspunkten betrachtet werden. Eine stärkere Begrünung von Stadtvierteln bringt echten Mehrwert für alle, zum Beispiel Feinstaub-Reduzierung, Verminderung der Lärmbelastigung und vieles mehr. Die Bürger identifizieren sich mehr mit ihrer Wohnumgebung. Die Stadt profitiert durch mehr Tourismus und eine verstärkte Investitionsbereitschaft.“

Zum einen wollen sich die Landschaftsgärtner vor Ort mit einer starken Lobby, den Sportvereinen, für mehr kommunale Investitionen in Sport- und Freizeitanlagen einsetzen. Zum anderen wollen sie mit Partnern ihre Aktivitäten zur Förderung von öffentlichem und privatem Grün in den Städten professionalisieren.

### „Die Grüne Stadt“ fördert Bewusstsein für Wert von Grün

BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker zeigte auf: „Wir gründen jetzt eine gemeinnützige Stiftung ‚Die Grüne Stadt‘. Der BGL stellt dafür 150.000 Euro Stiftungskapital bereit (siehe „Landschaft Bauen & Gestalten“, 4/2009). Es zeichnet sich ab, dass wir schon in Kürze den ersten Meilenstein von 200.000 Euro Stiftungskapital überschreiten werden. Unterstützt von anderen Stiftern, Partnern und Sponsoren soll die Stiftung mittel- und langfristig ihre Wirkung für mehr Grün in den Städten und Gemeinden entfalten.“

✉ b.hollecze@galabau.de

📍 Mehr Informationen:  
www.die-gruene-stadt.de

Anzeige

**demopark**  
+ demogolf

Die Messe für die grüne Branche

Europas größte Freilandausstellung mit Maschinenvorführungen

Eisenach  
21. - 23. Juni 2009

Grünflächenpflege  
Garten- und Landschaftsbau  
Platz- und Wegebau  
Kommunaltechnik  
Golfplatzbau und -pflege

[www.demopark.de](http://www.demopark.de)

Gesellschaft zur Förderung des Maschinenbaues (GzF)  
- Expo Management - Frankfurt

**Landschaftsgärtner waren in 2008 auf einem guten Weg der Stabilisierung**

## Die grüne Branche blickt eher abwartend in die Zukunft

Nach dem Rennen ist vor dem Rennen – das wissen nicht nur Motorsport-Fans. Trotz der positiven Entwicklung und einer Steigerung des Gesamtumsatzes der grünen Branche auf rund 4,911 Milliarden Euro in 2008, machte der Präsident des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL), Hanns-Jürgen Redeker, jetzt deutlich: „Wir Landschaftsgärtner waren zwar im Vorjahr auf einem guten Weg der Stabilisierung der gesamten Branche. Aber vor dem Hintergrund der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise kann niemand mit Blick auf 2009 und später auch nur eine halbwegs verlässliche Prognose für die Lage des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaues abgeben.“

### Schnallen Privatkunden ihren Gürtel enger?

Dazu zeigte Redeker auf: „Bei den Privatkunden (sie bilden mit

rund 50 Prozent das größte Segment in der Auftrageberstruktur) wissen wir überhaupt noch nicht, wohin die Reise geht. Schnallen diese ihren Gürtel enger oder investieren sie lieber in ihr zweites Wohnzimmer?“

### Werden Kommunen grüne Prioritäten setzen?

Von der öffentlichen Hand seien in der jüngsten Vergangenheit keine besonderen Impulse ausgegangen. Der BGL-Präsident: „Aufgrund des Konjunkturpakets II erwarten wir zwar zusätzliche Aufträge, aber zu schlechten Preisen.“ Grundsätzlich sei es den Bundesländern und Kommunen möglich, mit dem ihnen zur Verfügung gestellten Geld auch in Außenanlagen und grüne Spiel- und Sportplätze zu investieren. „Die Frage ist nur, was passiert jetzt wirklich – und wie werden die Prioritäten in den Kommunen gesetzt?“ so Redeker. Dabei seien

attraktive Sport- und Spielplätze gerade für die Entwicklung der jungen Generation von großer Bedeutung.

### Wie entwickelt sich der Wohnungsbau-Markt weiter?

Darüber hinaus zeigte Hanns-Jürgen Redeker auf: „Äußerst unbefriedigend sieht es im Wohnungsbau aus. Mangels günstiger Kredite geht dieser Markt zurück.“

### Wann investieren Unternehmen wieder in grüne Außenanlagen?

Auch im industriellen Segment sehe die Lage nicht besser aus. „Gewerbeunternehmen haben selbst die Realisierung fertig abgestimmter Pläne für grüne Außenanlagen zurückgestellt und warten mit der Ausführung, bis sich die wirtschaftliche Situation wieder erholt“, so Redeker.

### Prognose – von allgemeiner Unsicherheit geprägt

Abschließend merkte der BGL-Präsident mit Blick auf die Zukunft an: „Unsere Umfragen unter den Kolleginnen und Kollegen zeugen von allgemeiner Unsicherheit.“ So komme es vor, dass sich in wenigen Wochen die Zukunftsprognose einzelner Mitgliedsbetriebe vollkommen ändere. Beispielhaft erklärte Redeker: „Wer heute sagt, bei ihm laufe alles gut, weiß ein paar Wochen später nicht, wie es weitergeht. Oder andersherum: Wer über Auftragsmangel klagt, bekommt ein anderes Mal überraschend Aufträge für ein paar Wochen. So spielt auch der Markt ein bisschen verrückt. Eine gleichmäßig über das Jahr verteilte Auftragsentwicklung ist nicht in Sicht. Stetigkeit und Kontinuität sind im Vergleich zu früher nicht mehr vorhanden.“

 b.holleczech@galabau.de



*BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker: „Die Landschaftsgärtner waren in 2008 zwar auf einem guten Weg der Stabilisierung. Vor dem Hintergrund der weltweiten Finanzkrise kann aber niemand auch nur eine halbwegs verlässliche Prognose für die künftige Entwicklung abgeben.“*

Anzeige



**BIGAB**  
HAKENLIFT-SYSTEM

**- DAS ORIGINAL.**



**BIGAB 7-10**



**BIGAB 10-14**



**BIGAB 14-17**

**FORS MW**  
We make it easy

**Produktion:**  
E-Mail: info@forsmw.com  
www.forsmw.com

#### Verkauf Deutschland

Peter Roos  
Weierstraße 6  
D-56154 Boppard

Tel: 06745-182352  
Fax: 06745-182354  
Mobil: 0160-960 612 16  
E-Mail: peter.opp@web.de

Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen hinsichtlich Technik und Preis ohne Vorankündigung vorzunehmen!

#### Neue BIGAB Prospekte

**– Kontaktieren Sie uns um eins zu bekommen!**

Bitte beachten Sie, dass die Darstellungen länderspezifische Ausstattungen, sowie optionales Zubehör enthalten können.

**ERFOLG IST KEIN ZUFALL!**

Abtprimas Dr. Notker Wolf zu Gast beim  
„8. BGL-Verbandskongress 2009“ in Schwerin

## Globale Welt: Humanes Management und moralische Werte

Mit Abtprimas Dr. Notker Wolf wird der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) beim „8. BGL-Verbandskongress 2009“ im September in Schwerin einen prominenten Gastredner begrüßen. In seinem Impulsreferat beleuchtet der Leiter des Benediktinerordens das Thema „Humanes Management und moralische Werte in der globalen Welt“.

### Auf individuelle Fähigkeiten und Stärken besinnen

Der oberste Repräsentant der Benediktiner spielt nicht nur Hardrock auf seiner E-Gitarre, er ist auch bekannt für deutliche Worte. Vor dem Hintergrund der weltweiten Krise dürfen die Teilnehmer des BGL-Verbandskongresses gespannt sein, was er ihnen ins Stammbuch schreibt. Pessimismus lehnt er ab – und über sich selbst sagt er: „Ich bin ein unverwüstlicher Idealist.“ Den Deutschen

*Prominenter Gastredner beim „8. BGL-Verbandskongress“ am 11. September 2009 in Schwerin: Abtprimas Dr. Notker Wolf beleuchtet in seinem Impulsreferat das Thema „Humanes Management und moralische Werte in der globalen Welt“.*



wirft er vor, sie hätten geradezu „Lust, sich schwer zu tun“ und zu jammern – statt sich auf die Fürsorge des Sozialstaates zu verlassen, sollten sie sich lieber auf ihre individuellen Fähigkeiten und Stärken besinnen und ehrgeizig daran arbeiten, in der Welt an der Spitze zu stehen.

### Gefragt: Verantwortung, Werte und weniger Egoismus

„Ora et labora – Bete und arbeite“, so lautet die bekannteste Regel Benedikts für den ältesten Orden der Christenheit. Und so appelliert der Abtprimas gern an seine Zuhörer: „Wir brauchen den Mut und die Lust, etwas zu tun und nicht

immer nur zu warten.“ Das weit verbreitete „Schublade-Denken“, wonach die Lösung der Probleme vom Staat kommen müsse, lehnt er dagegen ab und ist davon überzeugt, dass Kreativität, Erdbegeistert, Strebsamkeit und weniger Egoismus entscheidend zum Überwinden von Krisen beitragen können. Verantwortung und Werte hält er in diesem Zusammenhang für unabdingbar.

[b.holleccek@galabau.de](mailto:b.holleccek@galabau.de)

Der „8. BGL-Verbandskongress 2009“ findet vom 11. bis 13. September 2009 im Hotel Crowne Plaza Schwerin, Bleicher Ufer 23 in 19053 Schwerin statt. Abtprimas Dr. Notker Wolf hält sein Impulsreferat am Freitag, 11. September 2009, von 11.30 bis 12.30 Uhr.

Anzeige

**Kompetenz: Wasser**  
Teichpflege-Produkte vom Fachmann  
[www.lavaris-lake.com](http://www.lavaris-lake.com)

**Ihr Partner für Gewässerpflege und Wasserrestauration**

---

**Das Funktionsprinzip von LAVARIS LAKE:  
Schönes Wasser – wenig Aufwand**

<p><b>Wasser stabilisieren</b> durch Einstellung des KH- und pH-Wertes</p> <p><b>OptiLake</b></p>	<p><b>Algen bekämpfen und dauerhaft fernhalten</b></p> <p><b>AlgoClear*, AlgoLon*</b></p>	<p><b>Phosphate binden</b> auf einen Wert unter 0,035 mg/l</p> <p><b>SeDox</b></p>
---	---	--

\*Alle Algizid-Produkte in unserem Sortiment sind zur Information und zum Schutz des Verbrauchers behördlich angemeldet und zugelassen, gemäß der EU-Richtlinie 98/8/EG ausgestattet und auf der Verpackung gekennzeichnet: „Algizide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen!“

**Seit 2003 auf dem Markt und vielfach bewährt:  
Unsere Rezepturen sind gesetzeskonform und werden stets den neuesten Richtlinien angepasst.**

**Weitergehende Pflege und Unterstützung für Teich und Pflanzen bieten unsere Produkte:**  
ClearLake · AquaFloraEnergien · OxyActive  
SiltEx · pH-Minus · KH- u. pH-Schnelltest

**Ab sofort sind auch Kleingebinde (1 kg bzw. 1 Ltr.) lieferbar!**

**LAVARIS LAKE GmbH**  
Fuhrmannstr. 6 · D-95030 Hof · Tel. 07000/5282-747 · Fax -748

### Zur Person: Dr. Notker Wolf

Notker Wolf (Taufname: Werner Wolf) wurde am 21. Juni 1940 als Sohn eines Schneiders in Grönenbach im Allgäu geboren. 1961 trat er in das Benediktinerkloster St. Ottilien ein und nahm den Ordensnamen Notker an. Nach seiner Profess 1962 studierte er Philosophie an der Benediktinerhochschule St. Anselmo in Rom. 1965 wechselte er an die Ludwig-Maximilians-Universität München, wo er auch die theologischen Studien absolvierte. 1968 wurde er zum Priester geweiht. 1974 promovierte er über die philosophisch-weltanschauliche Denkrichtung Stoa.

Im Oktober 1977 wählte man ihn zum fünften Erzabt von St. Ottilien und damit zum Leiter der Kongregation der Missionsbenediktiner. Im September 2000 wurde Dr. Notker Wolf dann zum neunten Abtprimas und gleichzeitig zum obersten Repräsentanten der Benediktiner gewählt. Außerdem ist er als Kanzler der Benediktinerhochschule St. Anselmo in Rom sowie als Abt von St. Anselmo tätig. Nebenbei pflegt Dr. Notker Wolf auch als Kirchenmann seine Liebe zur Musik und greift zur E-Gitarre, wenn er zusammen mit der Band „Feedback“ auftritt. Die Band orientiert sich musikalisch an den „Rolling Stones“. Als sein Lieblingslied bezeichnet der Abtprimas augenzwinkernd den Titel „Highway to Hell“ von AC/DC.



Der luxemburgische Premierminister Jean-Claude Juncker (3.v.l.) wurde jetzt vom Bundesverband der Dienstleistungswirtschaft mit dem „Europäischen Preis der Dienstleistungswirtschaft“ ausgezeichnet. BDWi-Präsident Werner Küsters (r.) und BDWi-Vizepräsident Karl Besse (2.v.r.) überreichten die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung. Zu den Gratulanten gehörte auch Bundesfinanzminister Peer Steinbrück (2.v.l.), der die Laudatio für Juncker hielt. *Foto: Martin Frech*

**BDWi vergab erstmals den „Europäischen Preis der Dienstleistungswirtschaft“**

## Luxemburgs Premierminister Juncker ausgezeichnet

Das Interesse der Medien war hoch, als der Bundesverband der Dienstleistungswirtschaft (BDWi) jetzt in Berlin Jean-Claude Juncker, den Premierminister des Großherzogtums Luxemburg, mit dem „Europäischen Preis der Dienstleistungswirtschaft“ auszeichnete. Die Laudatio hielt Bundesfinanzminister Peer Steinbrück. Der Preis wurde in diesem Jahr zum ersten Mal verliehen, er ist mit 10.000 Euro dotiert. Ausgezeichnet werden – auch in Zukunft – Persönlichkeiten, die die Entwicklung Europas zur Dienstleistungsgesellschaft entschieden befördert haben.

BDWi-Präsident Werner Küsters machte in seiner Ansprache deutlich, dass damit nicht die rücksichtslose Förderung wirtschaftlicher Interessen gemeint sei. Wichtig sei im Gegenteil die Gestaltung guter Rahmenbedingungen für Dienstleistungsunternehmen bei gleichzeitiger Einbettung in den sozialen Kontext der Gesellschaft.

### Laudatio von Peer Steinbrück

Steinbrück machte deutlich, dass Jean-Claude Juncker eine sehr gute Wahl für den Europäischen Preis

der Dienstleistungswirtschaft sei. Juncker sei ein ehrlicher Makler und habe damit eine überaus wichtige Funktion in der Europäischen Gemeinschaft inne. Zudem habe er stets einen guten Blick für das politisch Machbare.

In Zeiten der andauernden Wirtschaftskrise sei dieses besonders wichtig. Es gehe darum, die Balance wieder zu finden. Viel Vertrauen sei verloren gegangen. Die Banken würden sich zurzeit Vertrauen vom Staat leihen. Das könne aber mit Blick auf die Belastung der Steuerzahler kein Dauerzustand sein.

### Juncker: Soziales Europa stärken

Jean-Claude Juncker bedankte sich für den Preis. Er machte deutlich, dass er die Dienstleistungswirtschaft und insbesondere den BDWi als Vertreter der Dienstleistungswirtschaft in Deutschland sehr schätze.

Juncker erklärte, dass eine Stärkung des sozialen Europas für notwendig erachte. Hierzu gehöre aus seiner Sicht auch eine Regelung zum Mindestlohn. Dieser müsse aber nicht in jedem Land gleich hoch ausfallen.

Anzeige



# KIEPENKERL

Qualitätsprodukte für den

# GaLaBau



Majestic Rasen



Rasen für trockene Standorte



Rollrasen



Blumenzwiebeln

**Wir bieten durchdachte Lösungen für höchste Ansprüche und schnellen Lieferservice.**

### Kiepenkerl Rasensaatgutmischungen

- Majestic-Mischungen
- Begrünungsmischungen
- Regelsaatgutmischungen
- Gräser für den Golfbereich
- Sondermischungen

### **NEU** Rasen für trockene Standorte

- Ideal für trockene Standorte wie Hanglagen und leichte Böden
- Spezielle trockenheitsverträgliche Gräserarten mit tiefgrüner Rasenfarbe
- Robust und strapazierfähig



### Kiepenkerl Rollrasen

- Spiel-/Gebrauchsrasen
- Sportrasen
- Böschungs- und Landschaftsrasen
- Schattenrasen
- Zier- und Golfrasen

### Kiepenkerl Blumenzwiebeln

- Zwiebeln zum Verwildern
- Zwiebeln für Kübelbepflanzung
- Zwiebeln für Beete und Rabatten

### Kiepenkerl Wildblumen

- Einjährige und mehrjährige Mischungen
- Kleve- Kellenmischung

## Bruno Nebelung

Kiepenkerl-Pflanzenzüchtung

Bitte fordern Sie unseren aktuellen Katalog an:  
48351 Everswinkel (Kreis Warendorf) · Postfach 1263  
Tel. (0 25 82) 670 - 233 · Fax (0 25 82) 670 - 270  
e-mail: moellers@nebelung.de · www.kiepenkerl.com

## Landschaftsgärtner: Mitmachen beim Gartenwettbewerb der Zeitschrift „COUNTRY“

# Die schönsten Sitz- und Liegeplätze werden prämiert

Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) und die „COUNTRY“-Redaktion wollen die professionelle Gartengestaltung fördern und schreiben erneut gemeinsam einen Gartenwettbewerb in der Zeitschrift „COUNTRY“ aus. Gesucht werden in 2009 die drei schönsten Anlagen von Sitz- und Liegeplätzen in Privatgärten. Denn ein Platz fürs Familientreffen oder eine Oase der Ruhe werten jeden Garten auf und laden erst richtig zum Verweilen und Genießen des „grünen Wohnzimmers“ ein.

Auch für GaLaBau-Mitgliedsbetriebe lohnt es sich, an dem Wettbewerb teilzunehmen. Denn die prämierten Privatgärten werden ausführlich in der Zeitschrift vorgestellt. Dabei werden auch die Experten für Garten und Landschaft genannt, die diese ausge-

zeichneten Sitz- und Liegeplätze in den Traumgärten realisiert haben. Die Gewinner des Gartenwettbewerbes erhalten außerdem hochwertige Sachpreise, darunter eine Traum-Kreuzfahrt („Nordland-Nordcap“-Tour vom 18. bis 29. Juli 2009) für zwei Personen im Wert von etwa 4.000 Euro (1. Preis) auf dem neuen „Mein Schiff“ und einen Kaffeeautomaten von WMF im Wert von 2.200 Euro (2. Preis).

### Potenzielle Kunden erreichen

„COUNTRY“ erscheint sechsmal jährlich in der Jahreszeiten Verlag GmbH. Die Zeitschrift zeigt die schönsten Landhäuser und Trends fürs Wohnen und Einrichten. Sie gibt Tipps für die Gastlichkeit und veröffentlicht Reisebeschreibungen sowie interessante Adressen für die Leserschaft. „COUNTRY“-Leser haben ein hohes Haushaltsnettoeinkommen, einen hohen Bildungsgrad sowie eine hohe berufliche Qualifikation. Sie genießen ihren herausragenden Lebensstandard, kennen und schätzen die schönen Dinge des Lebens und umgeben sich gern mit exklusiven Produkten.

### Fotos und Gartenplan

Der Verlag hat in der Ausgabe Mai-Juni 3/2009 von „COUNTRY“ einen redaktionellen Aufruf an die Leser veröffentlicht und diese aufgefordert, an dem Wettbewerb teilzunehmen und pro Objekt mindestens fünf Farbfotos einzureichen, die den Gesamteindruck vermitteln. Falls möglich, sollte auch eine Kopie des Gartenplanes beigelegt werden. (Die Projekte dürfen noch nicht in einer Publikumszeitschrift veröffentlicht sein. Die Unterlagen werden nicht



Die Zeitschrift „COUNTRY“ richtet erneut gemeinsam mit dem BGL einen Gartenwettbewerb aus – auch Landschaftsgärtner können ihre Projekte einreichen und attraktive Preise gewinnen. Prämiert werden die drei schönsten Anlagen von Sitz- und Liegeplätzen in Privatgärten.

Foto: Jahreszeiten Verlag GmbH

zurückgesandt.) Der Gewinn geht an den einsendenden Teilnehmer. Reichen Landschaftsgärtner oder Landschaftsarchitekten die Unterlagen ein, so sollten die Gartenbesitzer natürlich zuvor gefragt werden und damit einverstanden sein.

### Chancen unbedingt nutzen

Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen sowie ausführende Garten- und Landschaftsbau-Unternehmen und Landschaftsarchitekten. BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker regt dazu an: „Machen Sie mit und reichen Sie als Experte für Garten und Landschaft Ihre attraktivsten Projekte im Rahmen des Wettbewerbes ein.“ Er ist überzeugt: „Bei dem Wettbewerb kann der grüne Berufsstand seiner Zielgruppe und einer breiten Öffentlichkeit hervorragend zeigen, wie attraktiv von uns Landschaftsgärtnern ent-

worfene, gestaltete und gepflegte Privatgärten sind. Eine Chance, die die GaLaBau-Mitgliedsbetriebe unbedingt nutzen sollten!“

### Fachkundige Jury entscheidet

Eine fachkundige Jury wird die Wettbewerbsbeiträge bewerten. In der Jury wirken mit: BGL-Präsident Hanns-Jürgen Redeker, BGL-Referent Wolfgang Groß, Landschaftsarchitekt Dipl.-Ing. Rainer Dittloff sowie „COUNTRY“-Chefredakteurin Barbara Friedrich und „COUNTRY“-Redakteurin Dr. Elke von Radziewsky.

### Einsendeschluss: 1. Juni 2009

Die Unterlagen sind zu adressieren an die Redaktion „COUNTRY“, Stichwort: Gartenwettbewerb 2009, Poßmoorweg 2 in 22301 Hamburg. Einsendeschluss: 1. Juni 2009.

Anzeige



**ANBAUGERÄTE**



**Uni-Kreislege Typ UK**

LIPCO Anbaugeräte sind passend für alle Trägerfahrzeuge wie: Einachsler, Motorräder, Traktor, Radlader und Bagger aller Fabrikate

Exzellente Adaptertechnik - Trägerfahrzeug kann gewechselt werden **NUR bei LIPCO!**

**Sofort anrufen!**  
Für kostenloses Angebot!

**LIPCO GmbH**  
Am Fuchsgraben 5b  
D-77880 Sasbach  
Telephone: +49 (0) 7941 6088 0  
Telefax: +49 (0) 7941 6088 10  
eMail: mail@lipco.com  
Internet: http://www.lipco.com

Mit rund 140 Teilnehmern: „7. Internationales FBB-Gründachsposium 2009“

## Gründach-Branche informierte sich in Ditzingen

Auf großes Interesse traf jetzt das „7. Internationale FBB-Gründachsposium“ mit rund 140 Zuhörern in Ditzingen. Die Veranstalter – die Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e. V. (FBB), die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL), der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL), der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e. V. (ZVDH) und erstmals auch der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten e. V. (BDLA) – waren mit dem Zuspruch rundum zufrieden. FBB-Präsident Dr. Gunter Mann: „Die Gründach-Branche hat sich wieder in Ditzingen getroffen, um sich einerseits über den aktuellen Stand zu informieren und andererseits die Kontakte zu den Kollegen zu pflegen.“

In ihrem Einführungsvortrag machte Professorin Dr. Helga Fassbinder aus den Niederlanden positive Stimmung zu „Grün in der Stadt“ und führte anhand verschiedener Beispiele aus, wie Städte und ihre Bürger Pflanzen in die Stadt bringen.

### Gesplittete Abwassergebühr

Referent Willi Hennebrüder vom BUND Lemgo fasste die aktuellen Gerichtsurteile zur „Gesplitteten Abwassergebühr“ zusammen. So ist beispielsweise dieses Thema in Nordrhein-Westfalen per Urteil geklärt: Die Kommunen müssen auf die gerechtere zweigeteilte Gebühr umstellen. Andere Bundesländer wehren sich dagegen – wohlwissend, dass ihre Chancen vor Gericht schlecht sind.

Rechtsanwalt André Bußmann aus Köln referierte über „DIN oder Menschenverstand?“ und verdeutlichte, dass die „Anerkannten Regeln der Technik“ ganz entscheidend sind, die durchaus von Normen abweichen können.



Rund 140 Teilnehmer informierten sich beim „7. Internationalen FBB-Gründachsposium“ in Ditzingen über aktuelle Entwicklungen aus Forschung und Praxis.

Foto: FBB

### Langzeitentwicklung

Professor Dr. Stephan Roth-Kleyer (FH Wiesbaden) machte zum Thema „Langzeitentwicklung pflegeloser Extensivbegrünungen“ deutlich, dass ohne Pflege oft ein Rückgang der Zielvegetation festzustellen sei.

Martin Bocksch (Berater und Mitglieds des Deutschen Rollrasen Verbands) berichtete über die Bedingungen, unter denen sich Gräser unerwünscht ansiedeln können und wie sie gegebenenfalls zu bekämpfen sind.

### Mit Moosen Schadstoffe filtern

Mit dem Vortrag „Schadstofffilterung auf dem Dach mit Moosen“ setzte Professor Dr. Jan-Peter Frahm (Universität Bonn) ein Highlight. Die Wasserspeicherung bei Moosen ist höher als bei Blütenpflanzen: Ein Kubikzentimeter Moos hat 0,17 Quadratmeter Oberfläche und Moose können den Feinstaub reduzieren. Wenn Feinstaub mit Moosen in Berührung kommt, wird dieser elektrostatisch festgehalten und geht nicht wieder als Schwebstaub in die Luft. Anorganische wasserlösliche Substanzen werden durch Ionenaustausch von den Moosen aufgenommen und verstoffwechselt und organische Bestandteile werden durch die auf den Moosen lebenden Bakterien abgebaut.

### Wärmedämmung

Professor em. Dr.-Ing. Gernot Minke (Zentrum für Umweltbewusstes Bauen, Universität Kassel) berichtete zur Wärmedämmung mit Dachbegrünung über erste Ergebnisse einer Untersuchungsreihe, die von der FBB und einigen ihrer Mitglieder gefördert wurde.

Jorge Gomez (Institut für Industrieaerodynamik der FH Aachen) verglich die alte mit der neuen Fassung der DIN 1055 „Windlasten“. Gründächer auf der Basis von Granulaten sind gegen Abheben infolge von Windsog sicher. Dies liegt am nahezu vollständigen Druckausgleich um die einzelnen Granulatkörner.

### Gründächer in Norwegen und Frankreich

FBB-Mitglied Svein Julton aus Norwegen führte aus, mit welcher Technik in seiner Heimat Dächer begrünt werden. Dort werden noch Dächer mit Birkenrinden als Dachendeckungsmaterial und Grasso-eden hergestellt.

Einen sehr informativen Vortrag hielt Patrick Stefan Rheinert (Architekt in Frankreich) über die Gründachentwicklung in seinem Land. Nach seinen Aussagen wurden 2008 in Frankreich etwa 500.000 Quadratmeter Dachfläche begrünt.

### Bauwerksbegrünung in aller Welt

Abschließend gab FBB-Mitglied und Chairman der „World Greenroof Infrastructure Network“ (WGRIN) Professor Dr. Manfred Köhler einen Überblick zur Bauwerksbegrünung in der ganzen Welt. Er stellte viele neue und interessante Anregungen vor. Durch die Veranstaltung moderierte das frisch gewählte FBB-Ehrenmitglied Fritz Hämmerle.

Der Tagungsband mit Kurzfassungen der Vorträge, die Vorträge und Fotos zum „7. Internationalen FBB-Gründachsposium 2009“ können unter [www.fbb.de](http://www.fbb.de) eingesehen und kostenlos heruntergeladen werden.

Anzeige

GREENDROP®

Ihr Weg zum Wasser

projektierung  
produkte  
praxis



Spezialkatalog mit  
Planungsservice anfordern &  
Marktvorteil nutzen!



GEFA Produkte®

FABRITZ GmbH

email: [info@gefa-fabritz.de](mailto:info@gefa-fabritz.de)  
Elbestraße 12 – 47800 Krefeld – Fon: 02151 / 49 47 49 – Fax: 49 47 50

[www.gefa-fabritz.de](http://www.gefa-fabritz.de)



Nach dem langen Winter weckt der Frühling gleichermaßen bei Gartenbesitzern und der Vegetation in ihren Traumgärten vor allem den Wunsch nach Licht – meist in Form von Sonne. Und in den Abendstunden möchten Gartenfreunde dann gern ihren Schwimmteich mit Beleuchtung genießen. Doch für solche Lichtprojekte ist eine fachgerechte Vorbereitung und Ausführung erforderlich. Als Gastautor erläutert Diplom-Ingenieur (FH) Jörg Baumhauer in „Landschaft Bauen & Gestalten“, worauf es bei der Beleuchtung von Schwimmteichen ankommt

**Gastautor Jörg Baumhauer: Naturerlebnis erfordert sensiblen Umgang mit dem Licht**

## Beleuchtete Schwimmteiche – ein Höhepunkt im Garten!

### Spiel mit Licht und Schatten

Bei der effektvollen Beleuchtung eines Schwimmteiches geht es nicht darum, ein paar Unterwasserscheinwerfer in den Beckenwänden oder in der Uferzone zu versenken. Je nach Bauart – naturnah oder poolähnlich – wird eine definierte Menge an Lichtquellen im Schwimmteich angeordnet. Um den optimalen Effekt zu erzielen, müssen viele Faktoren berücksichtigt werden. Es beginnt damit, dass die natürliche Beleuchtung durch die Sonne in die Beleuchtungsplanung integriert wird.

Das Spiel von geistergleichen Lichtreflexen und Schatten auf der Wasseroberfläche oder den Blättern der Seerosen ist ein faszinierendes

Spektakel. Und dazu auch noch Energie sparend! Besonders der Schatten lebt in unserer Kultur ein unscheinbares Dasein, das sogar seinen Namen trägt. Zu Unrecht, wie die japanische Gartenkunst zeigt: Sie gibt sich ganz bewusst dem Spiel von Licht und Schatten hin und stellt den Letzteren dabei in den Vordergrund.

Auch mit Schatten lässt sich gezielt gestalten, er kann Räume schaffen und tagsüber spannende Effekte produzieren. So lassen sich mit einer im Hintergrund gezielt geschaffenen Schattenzone eine imponierende Pflanze, eine Skulptur oder der Sitzplatz am Schwimmteich vorteilhaft in Szene setzen.



*Experten wissen: So ein Naturerlebnis erfordert Know-how und Sensibilität beim Einsatz von Licht. Es setzt Akzente, schafft ungewöhnliche Perspektiven und zaubert Atmosphäre in den abendlichen Garten.*



*Zu nächtllicher Stunde leuchtet der Wasserfall am Schwimmteich in Blau. Licht und Schatten „spielen“ mit den Steinen am Ufer – eine Inszenierung, die alle Blicke auf sich lenkt.*

### Blendende Erscheinungen

Bei der Beleuchtungsplanung eines Schwimmteiches darf der Sehhorizont des menschlichen Auges nicht aus dem Blick geraten. Das Auge unterteilt die Sehebenen in einen oberen und unteren Horizont. Der untere Bereich ist naturgegeben dunkler als der obere Bereich, in der Natur durch den hellen Horizont gekennzeichnet. Das menschliche Auge ist daher im unteren Sehhorizont lichtempfindlicher als im oberen.

Die in letzter Zeit so modern gewordenen Bodenstrahler stehen also den menschlichen Sehgewohnheiten entgegen. Rund um den Schwimmteich bieten sich daher in entsprechender Höhe montierte Decken- oder Wandstrahler an. Ist gerade keine Wand vorhanden, erfüllen Pollerleuchten oder in einen Baum gehängte Strahler einen ähnlichen Effekt.

Im Schwimmteich lässt es sich aber kaum vermeiden, Strahler unter der Wasseroberfläche zu montieren. Ein Gewässer, dessen Grund sich zumindest erahnen lässt, lädt nachts eher zum Baden ein als ein unbeleuchteter Schwimmteich. Doch „blendend“ aufgestellte Scheinwerfer verderben schnell den Spaß an der Schwimmteichbeleuchtung.

### Für komfortables Sehen

Die meisten Unterwasserscheinwerfer haben daher auch eine leicht nach unten gerichtete oder zumindest horizontal abstrahlende Linse. Jede Art der Blendung dagegen, die direkt durch Leuchten oder andere Flächen mit hoher Leuchtdichte (Fenster, Reflexionen auf Wasseroberflächen) und falscher Position entstehen kann, schränkt den Sehkommfort ein.

### WWW – Wie viel, wo und wann wird beleuchtet?

Die größte Schwierigkeit bei der Beleuchtung von Schwimmteichen ist die Berechnung der Scheinwerferanzahl und -stärke. Um eine gleichmäßige Ausleuchtung eines Beckens (Poolartige Bauweise, Typ 4 oder 5) zu erreichen, geht man von einem Anschlusswert von rund 20 Watt pro Quadratmeter Schwimmfläche aus. Für einen Schwimbereich von 30 m<sup>2</sup> sind vier versetzt angeordnete 200 Watt-Scheinwerfer in einer Tiefe von 0,5 bis 1,0 m ausreichend. Ein Abstand von zwei bis drei Metern zwischen den Scheinwerfern ist das Maximum.

### Trend zur LED-Technik

Durch den Trend zu energiesparenden Beleuchtungssystemen hat die LED-Technik in den vergange-

Anzeige

**TORO**

Professionelle Beregnungsanlagen für Gärten, Parkanlagen, Sport- und Golfplätze

PARGA GmbH Tel.: 07144/205-112, Fax: -103, Internet: www.parga-online.de



Der Traumgarten mit Sonnendeck und naturnahem Schwimmteich lädt zum Wohlfühlen und Entspannen ein. Dezent platzierte Leuchten lassen tagsüber nur ahnen, wie die Uferzone, der Wasserfall und die Umgebung des Badegewässers in den Abendstunden zur eindrucksvollen Gartenkulisse werden.

Fotos (3): Stephan Zinke

## Zur Person: Jörg Baumhauer

Diplom-Ingenieur (FH) Jörg Baumhauer, geboren in Schwaben, erlernte den Beruf des Landschaftsgärtners von der Pike auf und ist heute ein Geschäftsführer der re-natur GmbH in Ruhwinkel. Während seines Studiums an der Fachhochschule (FH) Wiesbaden begeisterte ihn schon das Thema „Wasser im Garten“. Seit vielen Jahren beschäftigt er sich verstärkt mit naturnaher Abwasserreinigung, Wassergärten und Schwimmteichen sowie dem Thema „Licht im Garten“. Jörg Baumhauer ist Gründungsmitglied der Deutschen Gesellschaft für naturnahe Badegewässer (DGfNB) und einem breiten Publikum als Autor für Fachmagazine bekannt.



Diplom-Ingenieur (FH) Jörg Baumhauer ist Schwimmteich-Experte und Gründungsmitglied der Deutschen Gesellschaft für naturnahe Badegewässer.

➤ Mehr Informationen im Internet unter [www.re-natur.de](http://www.re-natur.de) oder bei der re-natur GmbH, Charles Ross Weg 24 in 24601 Ruhwinkel (E-Mail: [info@re-natur.de](mailto:info@re-natur.de)).

nen Jahren enorme Entwicklungen gemacht. Die hohen Beleuchtungsstärken in Verbindung mit geringen Wattzahlen und der Niedervolttechnik prädestinieren LED-Strahler für Schwimmteiche. So steigt inzwischen auch die Auswahl an Scheinwerfern.

### Manuelle Steuerung

Wie lange ein Schwimmteich beleuchtet wird, hängt vom persönlichen Nutzungsverhalten der Besitzer ab. Automatische Steuerungen, die auch in Abwesenheit des Besitzers die Schwimmteichbeleuchtung in Gang setzen, sollten in Zeiten einer weltweiten Energiekrise der Vergangenheit angehören. Deutlich eleganter ist

die manuelle Steuerung der Technik von einer zentralen Stelle im Gebäude aus.

### Romantik mit Schattenseiten

So spannend und interessant die Beleuchtung eines Schwimmteiches ist: Es darf dabei nicht vergessen werden, dass man sich vom naturnahen Badevergnügen Stück für Stück mehr verabschiedet. Für Pflanzen und Tiere, die im Schwimmteich leben, stellt die nächtliche Beleuchtung eine ständige Irritation dar. Künstliche Lichtquellen beeinträchtigen die Umgebung und ihre Bewohner.

Auch die Natur leidet unter falscher Beleuchtung, denn Licht beeinflusst das Verhalten von Tie-

ren und das Wachstum von Pflanzen. Letztere benötigen Licht, um zu keimen und eine ganz bestimmte Lichtmenge, um Blüten zu bilden. Licht zur falschen Zeit kann also zu frühzeitigem Keimen oder Blühen führen und damit vielleicht zum Tod der Pflanze.

Auch die Unterwasserbeleuchtung ist nicht gänzlich ungefähr-

lich, denn schon bei Abweichungen von weniger als einem Lux reagieren Unterwasserlebewesen mit einem Aufsteigen oder Absinken innerhalb des Gewässers – mit unter Umständen tödlichen Folgen. Neben den Auswirkungen auf Tiere und Pflanzen hat die Schwimmteichbeleuchtung noch weitere „Nebenwirkungen“: Ist das Wasser im Schwimmteich tagsüber auch noch so klar, im gnadenlosen Licht der Unterwasserscheinwerfer werden die geringsten Trübungen durch Phyto- und Zooplankton sichtbar.

Anzeige



## bietet Solarnutzung + Dachbegrünung.

Die Pflanzendecke auf dem Dach bewirkt einen natürlichen Kühleffekt. Dieser erhöht den

Wirkungsgrad Ihrer Photovoltaik-Module und lässt diese mehr Strom erzeugen. Zudem sorgt der Dachbegrünungsaufbau für die nötige Auflast. Das System eignet sich natürlich auch für Thermiekollektoren.



[www.zinco.de](http://www.zinco.de)

ZinCo GmbH, Grabenstraße 33, 72669 Unterensingen  
Tel. 07022/6003-0, Fax -300, E-Mail: [contact@zinco.de](mailto:contact@zinco.de)



Von der Terrasse geht's im Sommer gleich zum Abkühlen ins Wasser – dort lockt das Schwimmvergnügen auf Augenhöhe mit blühenden Seerosen: Der naturnahe Badeteich ist eingebettet in die umgebende Gartenlandschaft. Sie setzt sich nahtlos auf dem begrünten Dach des Hauses fort. Foto: Stephan Zinke

**Effizient und sparsam**

Beleuchtete Schwimmteiche sind ein Höhepunkt im Garten. Sie vermitteln ein Gefühl der Romantik und Geborgenheit. Beleuchtete Gärten halten dunkle Gestalten fern, machen für den Besitzer den abendlichen Garten interessanter. Mit dem nächtlichen Lichtspektakel sollte jedoch sorgsam umgegangen werden, denn im Vordergrund steht immer noch das Naturerlebnis. Die heutigen Beleuchtungssysteme bieten eine Vielzahl von Möglichkeiten, sparsam mit Lichtquellen und Energie umzugehen und dennoch spannende Lichteffekte in und um den Schwimmteich zu verwirklichen. Damit setzen sie ein sichtbares und geschmackvolles Zeichen.

① Lesen Sie dazu auch den Buchtipps „Wasser im Garten – Das große Ideenbuch“ (nebenstehend)



Wie eine Kobra reckt sich diese Leuchte aus Edelstahl am Rand des Schwimmteiches empor und strahlt abends ihr dezentes Licht nach unten auf das Holzdeck ab. Foto: Jörg Baumhauer

Anzeige

Der Teichsauger "Monsun" bietet eine **professionelle Teichreinigung.**

Grüne Chancen nutzen – Ideen verwirklichen.

**Manzke**  
Landschaftsplanung

Manzke Beton GmbH  
Abteilung  
Landschaftsplanung  
Gewerbegebiet Nr. 1  
21397 Volkstorf  
Tel. 041 37-8 14-03

[www.manzke-schwimmteiche.de](http://www.manzke-schwimmteiche.de)

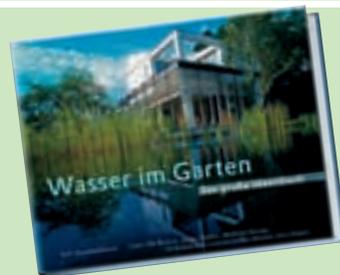
**Buchtipps**

**Wasser im Garten – Das große Ideenbuch**

Wasser übt auf den Menschen seit jeher eine unvergleichliche Faszination aus. Die gelungene Integration von Wasserflächen gilt daher zu Recht als eine der Königsdisziplinen in der Gartengestaltung. So gewinnt selbst der schönste Garten noch durch ein gekonnt inszeniertes Wasserspiel, einen romantischen Teich oder einen eleganten Pool an Faszination.

Anhand einer einzigartigen Auswahl herausragender Ideen gewährt das Buch „Wasser im Garten – Das große Ideenbuch“ Einblicke in die perfekte Gestaltung und Planung von Wasserflächen im eigenen Garten. Inspirierende Beispiele für Wassergärten in allen Größen und für alle Vorlieben machen Wasser in diesem Buch schon in der Planung erlebbar und vermitteln entscheidende Hinweise für die rundum gelungene Umsetzung im eigenen Garten.

Ein herausnehmbarer Praxisteil bietet zudem kompakt und verständlich das notwendige Praxis-Know-how für die Pflege und Anlage von Wassergärten.



Der Autor Jörg Baumhauer, Landschaftsgärtner, Mitbegründer des Magazins „Der Schwimmteich“ und Autor zahlreicher Publikationen, beschreibt Lösungen internationaler Gartenarchitekten auf dem Weg zum perfekten Wassergarten. Die fantastischen Bilder der international renommierten Gartenfotografen Nik Barlo jr., Jürgen Becker, Modeste Herwig, Ferdinand Graf von Luckner, Volker Michael und Gary Rogers sind dabei die ebenso stillvollen wie anregenden Begleiter auf der Reise durch die begeisternde, vielfältige Welt des Wassers im Garten.

**Wasser im Garten – Das große Ideenbuch.** Autor: Jörg Baumhauer. 272 Seiten, Großformat 30 x 24 cm, 129 ganzseitige Fotos, gebunden, mit Schutzumschlag, mit 32 Seiten Praxisteil zum Herausnehmen. 2008, Becker Joest Volk Verlag, Hilden. Preis: 49,90 Euro. ISBN-978-3-938100-45-5.

**Steuertermine Mai 2009**

Steuerarten	für Zeitraum	Termin	letzter Tag der Schonfrist
Umsatzsteuer	April 2009 (ohne Fristverlängerung)	11.05.2009	14.05.2009
	März 2009 (mit Fristverlängerung)		
Lohnsteuer, Lohnkirchensteuer	April 2009	11.05.2009	14.05.2009
Vorauszahlungen Einkommensteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Körperschaftsteuer	keine	keine	keine
Vorauszahlungen Gewerbesteuer, Grundsteuer	II. Quartal	15.05.2009	18.05.2009

**Bitte beachten:** Regionale Feiertage sind nicht berücksichtigt. Die Schonfrist gilt nicht bei Barzahlung oder bei Übergabe oder Übersendung von Schecks.

Mitgliederversammlung des VGL Bayern  
mit über 200 Teilnehmern und Gästen

## Konjunkturmfrage: Betriebe sind relativ zuversichtlich

VGL-Präsident Ulrich Schäfer begrüßte jetzt über 200 Mitglieder und Gäste im Bürgerhaus Eching: Anlässlich der Mitgliederversammlung des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e. V. (VGL) beleuchtete er unter anderem die konjunkturelle Situation. Schäfer erklärte, die Mitglieder seien trotz aller Hiobsbotschaften aus der Finanz- und Exportwirtschaft relativ zuversichtlich. An der aktuellen Konjunkturmfrage des VGL Bayern hätten 161 Mitgliedsbetriebe teilgenommen. Dabei seien die Einschätzungen der Mitglieder nur unwesentlich vom Ergebnis des guten Wirtschaftsjahres 2008 abgewichen. Schäfer rief dazu auf, nicht Aufträge zu Niedrigstpreisen

einzu kaufen. Das Ausschreibungs- und Auftragsvolumen gebe dazu überhaupt keinen Anlass.

### Wahrnehmung des Gartenbaues

Kritik äußerte Ulrich Schäfer an der Wahrnehmung des Gartenbaues im zuständigen Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Es sei schon sehr bemerkenswert, wenn in dem Ministerium nur zwei von 140 Beamten für den Gartenbau zuständig seien, obwohl die Wirtschaftskraft dieser Branche mehr als die Hälfte der Landwirtschaft erreiche. Für eine Veränderung werde er sich einsetzen. Als erster Schritt sei deshalb eine Gartenbau-Statistik von der Landesvereinigung Gartenbau Bayern in Auftrag



### „Verbandslöwe“ für Staatsminister Brunner: Beeindruckt vom GaLaBau in Bayern

Staatsminister Helmut Brunner, seit der Landtagswahl im Herbst 2008 neuer Bayerischer Staatsminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, hielt den Festvortrag anlässlich der Mitgliederversammlung des VGL Bayern. Erstmals sprach er vor Mitgliedern eines Gartenbauverbandes. Brunner zeigte sich beeindruckt von den Leistungen des bayerischen Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaues. Er sagte weiterhin Unterstützung im Bereich Aus- und Weiterbildung sowie Forschung zu. VGL-Präsident Ulrich Schäfer dankte ihm für den Festvortrag und überreichte Helmut Brunner für seinen Ministerschreibtisch einen „kleinen Verbandslöwen“.



### Wahlen zum Präsidium des VGL Bayern: Ulrich Schäfer und sein engagiertes Team

Als Ehrenmitglied und ehemaliger Präsident des Verbandes leitete Manfred Virgens anlässlich der Mitgliederversammlung die Wahlen zum Präsidium des VGL Bayern. Zur Wahl standen die Position des Präsidenten und der beiden Vizepräsidenten. Einstimmig bei einer Enthaltung bestätigten die Teilnehmer der Mitgliederversammlung Ulrich Schäfer (vorn, Mitte) im Amt als VGL-Präsident. Zum neuen VGL-Vizepräsidenten und Schatzmeister wurde Yves Kessler (hinten, l.) gewählt, der bereits zuvor dem VGL-Präsidium angehörte. Zum Nachfolger für das aufgerückte Präsidiumsmitglied wählten die Mitglieder Gerhard Zäh (hinten, Mitte). Darüber hinaus wurde Norbert Stöppel (hinten, r.) zum VGL-Vizepräsidenten ernannt. Mit Hanka Dolze (2.v.r.), Udo König (r.) und Stefan Kutter (l.) stellte sich das komplette Präsidium des VGL Bayern zum Erinnerungsfoto.

gegeben worden. Im Herbst werde diese der Öffentlichkeit vorgestellt.

### Berufsbildung im Blickpunkt

Nach dem Ausscheiden von Peter Wiedeburg aus dem Präsidium anlässlich der Mitgliederversammlung 2008 hat Norbert Stöppel aus Grafrath, die Funktion eines Beauftragten für Berufsbildung übernommen. Er ist mittlerweile auch als ordentliches Mitglied im Berufsbildungsausschuss

im Bayerischen Landwirtschaftsministerium nachgerückt.

Die hohen Teilnehmerzahlen an den bayerischen Fachtagungen sowie die konstante Zunahme der Seminar- und Lehrgangsteilnehmer an der Akademie Landschaftsbau Weißenstephan zeigten, dass die Branche den Aus- und Fortbildungsbedarf ihrer Mitarbeiter richtig einschätze, so der VGL-Präsident.

>>

Anzeige

# Software für alle

...die an die Zukunft denken



**DATAflor AG**  
August-Spindler-Str. 20  
37079 Göttingen  
Tel. 0551/506650  
info@dataflor.de

www.dataflor.de

Schäfer appellierte an die Mitglieder, die hervorragende Plattform der Gartenschauen in Bayern zu nutzen. Der VGL habe die Ausstellergemeinschaften in Neu-Ulm und auch in Rain am Lech gebil-

det, um den Auftritt der Mitgliedsunternehmen noch besser koordinieren zu können. Es werde Wert darauf gelegt, dass den Besuchern Ausstellungsbeiträge in exzellenter Qualität gezeigt werden.

### Rudolf W. Klingshirn zum Nachfolger von Jürgen R. Prigge berufen

Der Präsident des VGL Bayern, Ulrich Schäfer, zeigte anlässlich der jüngsten Mitgliederversammlung auf, dass Jürgen R. Prigge Ende 2009, mit dem Erreichen des 65. Lebensjahres, nach 31,5 Jahren als Geschäftsführer und Verbandsdirektor des VGL Bayern ausscheiden werde. Das Präsidium habe sich entschieden, seinen Stellvertreter Rudolf W. Klingshirn als Nachfolger zu berufen. Für die Rechtsberatung werde man zum Herbst einen Nachfolger einstellen.

In seinem Geschäftsbericht skizzierte Verbandsdirektor Jürgen R. Prigge die Mitgliederentwicklung des vergangenen Jahres. Der Mitgliederstand zum 3. März 2009 betrage 486 Mitglieder sowie sechs Ehrenmitglieder und acht Fördermitglieder. Zwölf Aufnahmeanträge würden derzeit bearbeitet. Im Jahr 2008 seien 31 neue Mitglieder zum Verband gekommen. Es sei zu erwarten, dass die Mitgliederzahl in 2009 deutlich über die 500er-Marke hinausgehen werde.



### Gartendetails bei der „LGS Neu-Ulm 2008“: Ausstellergemeinschaft geehrt

Der Präsident des VGL Bayern, Ulrich Schäfer (2.v.r.), zeichnete anlässlich der VGL-Mitgliederversammlung die Ausstellergemeinschaft „Gartendetails“ mit Ehrenurkunden und der großen Signumsnadel aus – eine Anerkennung der besonderen Leistung für die Ausstellungsbeiträge zur Landesgartenschau Neu-Ulm 2008. Schäfer betonte, die bayerischen Gartenschauen seien eine hervorragende Plattform für die GaLaBau-Mitgliedsbetriebe. Sie könnten dort ihre Leistungsfähigkeit bei der Entwicklung und dem Bau von Privatgärten präsentieren. Dies hätten sie im Vorjahr anlässlich der Landesgartenschau auf hervorragende Weise umgesetzt.

Anzeigen



**Unsere Rasentypen:**

- Spielrasen
- Schattenrasen
- Greensrasen
- Mediterranrasen
- Premiumrasen
- Sportrasen

**Gebr. Peiffer** 

FERTIGGRASEN-ZUCHTBETRIEB

Verkauf Lieferrn Verlegen

Peiffer Niederrhein Peiffer Ruhrgebiet

Im Fonger 14 Berliner Straße 88

47877 Willich 44867 Bochum

Tel. 02154/955150 Tel. 02327/328446

[www.rasen-peiffer.de](http://www.rasen-peiffer.de)



**OB RUND - OB ECKIG**  
AUSGEPFLASTERT ODER BEPFLANZT






**Jetzt auch in Edelstahl!**

# Revo

## SCHACHTDECKEL

VOLBERS-REDEMANN · Chemnitzer Straße 13 · 49078 Osnabrück  
Tel. 05405/94133 · Fax 05405/94135 · internet: [www.revo-deckel.de](http://www.revo-deckel.de)

### Automatische Bewässerung

- Optimal für Ihren Garten!
- Bequem für Sie!



Sonnenschein und Rain Pro Nass, da macht der Garten Spaß!

Rainpro Vertriebs - GmbH für Beregnungsausrüstung  
D-21407 Deutsch Evern · Schützenstraße 5  
Tel.: 0 41 31 / 97 99-0 · [www.rainpro.de](http://www.rainpro.de)




**Kraftstoffe & Kettenöle**  
für  
Landschaftspflege, Forst und Garten

**Infos - Preise - Bestellung**

PROCONTEC GmbH - Tel 08669 12636

[www.aspenkraftstoffe.de](http://www.aspenkraftstoffe.de)

VGL Baden-Württemberg: Gut besuchte Mitgliederversammlung in der Filderhalle

# GaLaBau startet selbstbewusst ins Wirtschaftsjahr 2009

Zum Auftakt der Mitgliederversammlung der baden-württembergischen Landschaftsgärtner in der Filderhalle von Leinfelden-Echterdingen erklärte Erhard Anger, Präsident des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL): „Die Auftragslage bei unseren Verbandsmitgliedern ist allgemein gut; wir gehen trotz des strengen und langen Winters optimistisch in die neue Saison.“

Zugleich warb der VGL-Präsident bei den regionalen Banken um mehr Verständnis dafür, dass witterungsbedingt jetzt bei manchem Betrieb der Kreditbedarf höher sei als nach einem milden Winter. Er appellierte an die Bereitschaft dieser Finanzpartner, für solche Fälle doch „kleine Kreditschirme“ bereit zu stellen.

## Gefordert: Funktionierende Marktwirtschaft

Wirtschaftspolitisch bezog Anger klare Positionen zur aktuellen Konjunktursituation: „Wir sind gegen wettbewerbsschädliche Subventionen einzelner Branchen und wünschen uns einen Staat, der auch in wirtschaftlichen Krisenzeiten konsequent für funktionierende marktwirtschaftliche Rahmenbedingungen sorgt.“ Dazu gehörten auch maßvollere Steuerlasten und geringere Lohnnebenkosten, weniger Bürokratie und auch ein Staat, der in Zeiten guter Konjunktur bewusst und energischer spare – so der Präsident in seiner Begrüßungsrede.

## Umsatz in 2008 gesteigert

Anger spricht für knapp 600 im Verband organisierte baden-württembergische Betriebe des Garten- und Landschaftsbaues, die „im arbeitsreichen Jahr“ 2008 mit etwa 8.000 Mitarbeitern gemeinsam rund 780 Millionen Euro Umsatz erwirtschaftet hatten. Der gesamte



Auf große Resonanz stieß die Mitgliederversammlung des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL) in der Filderhalle. Trotz des strengen und langen Winters gehen die Landschaftsgärtner optimistisch in die neue Saison.

Foto: VGL Baden-Württemberg

Branchenumsatz im Lande betrug 935 Millionen Euro – verglichen mit dem Vorjahr ist das ein Plus etwa 3,5 Prozent.

## Lebenslanges berufliches Lernen

Als wichtigsten Schwerpunkt der Verbandsarbeit bezeichnete Erhard Anger die Ausbildung von Berufsnachwuchs und die Fort- und Weiterbildung der Unternehmerinnen und Unternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Insgesamt 1.280 junge Menschen erlernten im Vorjahr den grünen Beruf „Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau“; allein der Aufwand für Nachwuchswerbung und überbetriebliche Ausbildung betrug 2008 rund eine Million Euro.

Mit insgesamt etwa sechzig Seminaren und Workshops bewegte sich auch das Fortbildungsangebot des Verbandes 2008 wieder auf hohem Niveau. Investitionen in berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten und in die unternehmerische Qualifikation seien zweifellos „der entscheidende Faktor für den Erfolg und das gesunde Wachstum des Berufsstandes in den vergangenen Jahrzehnten“, betonte VGL-Präsident Anger. Sichtbare Erfolgszeichen für die besonders aktive Ausbildungspolitik des Verbandes und seiner Ausbildungsbetriebe seien die Spitzenplätze, die der baden-württembergische

Nachwuchs seit Jahren bei Berufswettbewerben belege.

## Ertragsstarker Privatgarten-Markt

„Fast die Hälfte unseres Branchenumsatzes und das zumeist mit angemessenen Erträgen haben wir 2008 im Marktsegment ‚Privatgärten‘ erwirtschaftet“, berichtete Erhard Anger. Eine Fortsetzung des über Jahrzehnte stetigen Aufwärtstrends auf diesem Arbeitsfeld erwarte er auch im Krisenjahr 2009. „Unsere Kunden werden gerade jetzt ihr Geld eher in die Werterhaltung und Renovierung ihres Gartens investieren als in Aktien und Bundesschatzbriefe“, so seine Vermutungen. Außerdem hätten verstärkt ältere Gartenbesitzer Bedarf an professionellen

Gestaltungs- und Pflegeleistungen im Garten. Bei gewerblichen Auftraggebern sei dagegen eher mit einer rückläufigen Nachfrage nach grünen Dienstleistungen rechnen.

## Ruinöser Preiskampf bei öffentlichen Aufträgen

„Besorgniserregend schwach“ sei das Jahr 2008 laut Anger für Unternehmen gewesen, die sich vorrangig um Aufträge von Kommunen, von Land und Bund beworben hätten. „Die öffentlichen Märkte sind in desolatem Zustand und die eigentlichen Sorgenkinder unserer Branche“, machte der Präsident klar. Hauptursachen seien eine „beinharte branchenfremde Konkurrenz, insbesondere vom Straßenbau und von Anbietern aus östlichen Bundesländern.“ Anger klagte ferner im Bereich Pflege über massive Preiskonkurrenz von Hausmeistern und von anderen branchenfremden Wettbewerbern, darunter gemeinnützige Gesellschaften.

Hoffnungsvoll zeigte sich der Verbandspräsident dagegen im Blick auf eine baldige Wirkung der Konjunkturpakete. Er erwarte, dass ein Teil der bereitgestellten Milliarden bereits 2009 bei den Kommunen ankomme und dadurch dann auch vor Ort als handfeste

Anzeige

**SUTERRA®**  
Weg mit den Mülltonnen!

Machen Sie Ihre Mülltonne unsichtbar. Knopfdruck genügt, sekundenschnell versenkt SUTERRA® bis zu vier Behälter im Boden. Die clevere Lösung auch für Ihren Vorgarten – einfache Installation, leise Bedienung und innovative Technik.  
Infos unter 08 000 - 979 000 (kostenlos)

**www.suterra.de**  
Wallraven GmbH & Co. KG



**ARENA**  
PFLASTER

[www.arena-pflastersteine.de](http://www.arena-pflastersteine.de)  
[www.regenwasser-profis.de](http://www.regenwasser-profis.de)

Hacienda Terrassenplatten



[www.hacienda.eu](http://www.hacienda.eu)

**Aluminium-  
Auffahrschienen**  
von 0,4 t – 30 t

**Schumacher Verladensysteme**

Preiswerte, zertifizierte Qualität

Tel.: 02 21 / 6 08 66 96  
Fax: 02 21 / 6 08 65 53  
[www.auffahrschienen.com](http://www.auffahrschienen.com)



[www.greenforsale.de](http://www.greenforsale.de)

Der Baumschulfführer mit dem Angebots-Forum - Das Portal für Ihren Einkauf.

Der intelligente Umgang mit unserer Natur

Energie & Beregnungstechnik

**Jörg Gütschow**  
Meisterbetrieb

- Beregnungsanlagen auch für Hausgärten
- Brunnen- und Pumpenanlagen
- Gartenbau

Wir informieren und beraten Sie gerne unverbindlich vor Ort – Sprechen Sie uns an.

**02832/9735554 od. 0171/7873277**



**Algenfrei mit Ultraschall**



Teiche, Boote, Industrie

Wiederverkäufer in Deutschland und Österreich gesucht

[www.algenfrei.com](http://www.algenfrei.com)

**TURK**

Baumpflege • Baumfällung  
Garten- und Landschaftsbau

**TB-Zurrgurt (DBGM)**  
Zur Befestigung von Bauteilen (z.B. Leuchten) an Bäumen.

bauschonend  
zuwachs kompensierend  
250 daN zul. Zugkraft  
kontaktfreie Bereiche  
einfache Montage

H. W. Turk GmbH  
Industriestr. 5 - 58553 Halver  
Tel. (02353) 91210 Fax (02353) 912121  
E-Mail: [info@turk-baumpflege.de](mailto:info@turk-baumpflege.de)



VGL-Präsident Erhard Anger (r.) und Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch ehren jetzt das Deutsche Meisterteam: Die beiden Auszubildenden Andreas Waldvogel (2.v.l.) und Tobias Bohnert (2.v.r.) hatten sich beim „Landschaftsgärtner-Cup 2008“ als Sieger für die Teilnahme an der Berufsweltmeisterschaft „WorldSkills 2009“ qualifiziert, die im Herbst in Calgary (Kanada) ausgetragen wird.

Foto: VGL Baden-Württemberg

Nachfrage nach GaLaBau-Dienstleistungen spürbar werde.

**Landesgartenschauen bis 2025 ausgeschrieben**

In diesem Zusammenhang lobte Anger – gerichtet an Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch – auch die konsequente, fast 30-jährige Landesgartenschau-Politik der

Landesregierung. Der Minister hatte Mitte Dezember 2008 „auf Grund des großen Interesses der baden-württembergischen Kommunen das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum beauftragt, ein Auswahlverfahren für Landesgartenschauen und Grünprojekte in den Jahren 2015 bis 2025 einzuleiten“.



Neun Mitgliedsbetriebe des VGL Baden-Württemberg wurden jetzt von VGL-Präsident Erhard Anger (6.v.l.) für ihre Mustergarten-Beiträge zur Landesgartenschau Bad Rappenau geehrt. Auch Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch (3.v.l.) gratulierte den engagierten Unternehmen.

Foto: VGL Baden-Württemberg

**Für Beiträge zu Gartenschau Bad Rappenau ausgezeichnet**

Gemeinsam mit Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch vom baden-württembergischen Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum ehrte VGL-Präsident Erhard Anger neun regionale Unternehmer für ihren Beitrag zur Landesgartenschau 2008 in Bad Rappenau. Sie hatten neun „Gärten im Quadrat“ als Mustergärten gestaltet. Diese waren beim Publikum so gut angekommen, dass sich die Stadt entschied, die Gärten auch nach dem Fest für die Bevölkerung und die Besucher zu erhalten und weiter zu pflegen. Folgende Unternehmen wurden bei der Mitgliederversammlung ausgezeichnet: Thomas Haldenwanger aus Neuenstadt-Kochertüm, Von der GrünTEAM Schöneck und Veltwitsch aus Heilbronn, Rainer Selle aus Neckarsulm, Martin Gurr aus Untergruppenbach, Biegert aus Leingarten, Kreißl aus Bad Rappenau, Ostberg aus Gundelsheim, Landvatter & Schuh aus Untereisenheim und Roland Jung aus Ellhofen.



## Karl Walker zum VGL-Ehrenmitglied ernannt

Karl Walker wurde zum VGL-Ehrenmitglied ernannt.

Foto: VGL Baden-Württemberg

Für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken im Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL) sowie auf Bundesebene und auf internationaler Ebene wurde der Sindelfinger Unternehmer Karl Walker jetzt zum VGL-Ehrenmitglied ernannt. Im Rahmen der Mitgliederversammlung charakterisierte VGL-Präsident Erhard Anger das „GaLaBau-Urgestein“ mit einem tref-

fenden Zitat von Hermann Hesse: „Das Ziel ist dies: mich immer dahin zu stellen, wo ich am besten dienen kann.“ Anger unterstrich, dies könne durchaus die Lebens-Maxime von Karl Walker sein, nicht nur bei seinen vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten im Landes- und Bundesverband, in weiteren berufsständischen Gremien und internationalen Funktionen, sondern gleichermaßen auch als regionaler Unternehmer, als Mitglied im Sindelfinger Stadtparlament und vor allem als Mensch und Familienvater. Auf internationaler Ebene war Karl Walker von 1999 bis 2007 als Chefperte, Kampfrichter und Coach der deutschen Landschaftsgärtner-Auszubildenden bei den „WorldSkills“ engagiert – die Berufsweltmeisterschaft wird alle zwei Jahre ausgetragen. Dort führte er die deutschen Landschaftsgärtner-Teams zu Erfolgen in der Weltspitze: 1999 gewannen sie den 4. Platz in Montreal (Kanada), 2001 Bronze im koreanischen Seoul, zwei Jahre später Silber in St. Gallen (Schweiz), 2005 Bronze in Helsinki (Finnland) und zuletzt 2007 Silber in der japanischen Stadt Shizuoka.



## Personen



Jörg Seidenspinner, Ehrenpräsident des VGL Baden-Württemberg, vollendete jetzt sein 75. Lebensjahr.

## Herzlichen Glückwunsch:

**Jörg Seidenspinner** aus Stuttgart, Ehrenpräsident des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL), hat am 3. April 2009 sein 75. Lebensjahr vollendet. Nahezu 30 Jahre lang prägte er die erfolgreiche Entwicklung des VGL mit.

Von 1987 bis 1995 hat er sich als VGL-Präsident ehrenamtlich für den Berufsstand engagiert und darüber hinaus umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeiten sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene übernommen. In seiner Amtszeit

als Präsident verwirklichte er einen langgehegten Wunsch vieler Verbandsmitglieder: Das Haus der Landschaftsgärtner wurde 1995 bezogen.

Besonders lagen Jörg Seidenspinner die Idee der Landesgartenschauen und die Ausbildung des Berufsnachwuchses am Herzen. So zählt er zu den Gründungsmitgliedern der Förderungsgesellschaft für die Baden-Württembergischen Landesgartenschauen mbH und war in zahlreichen Landesgartenschau-Gesellschaften im Aufsichtsrat vertreten.

Jörg Seidenspinner hat sich weit über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus für den GaLaBau sowie für die Landesgartenschauen in Baden-Württemberg verdient gemacht. Im März 1995 wurde er für seine Verdienste mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

Anzeigen

**Tiefenlockerung Bodenbelüftung**  
 Revita Bodensanierungs- u. Baumpfleegeräte  
 Pfahl- u. Pfostenrammen - Turbo-Digger

**mtm** MTM Spindler & Schmid GmbH  
 D-72535 Heroldstatt  
 Fon 07389-600 Fax 07389-390  
 www.mtm-spindler-gmbh.de

**Stauden**  **Becker**

Wir kultivieren über 1500 verschiedene Arten und Sorten von  
**Stauden • Bodendecker • Gräser**  
**Farne • Wasserpflanzen • Kräuter**

Püttmannstraße • 46539 Dinslaken • Tel.: 02064-93949  
 Fax: 02064-4720980 • www.stauden-becker.de • info@stauden-becker.de

STARKE IDEEN AUS HOLZ



ÖKOLOGISCHE  
 HOLZPRODUKTE  
 AUS NACHHALTIGER  
 FORSTWIRTSCHAFT

**FERDI  
 HOMBACH**

Telefon 02742-6026  
 Telefax 02742-8211  
 www.ferdi-hombach.de



Partner des Verbandes Garten-,  
 Landschafts- und Sportplatzbau  
 Nordrhein-Westfalen e.V.

Jetzt kostenlos  
 Katalog anfordern!





**Qualität zu fairen Preisen!**

**100 Jahre**  
**Eschweiler**  
1908 - 2008  
DIE BAUMSCHULE IM MÜNSTERLAND

Partner des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau NRW e.V.

B 54 · Hammer 28 · D-48317 Rinkerode  
Tel.: +49(0)25 38/93 09-0 · Fax: +49(0)25 38/93 09 40  
www.eschweiler.com · info@eschweiler.com



**Natürlich Badefreuden**  
Schwimmen Sie mit uns, denn gemeinsam schlagen wir Wellen.

Schwimmen im eigenen Teich, das weiche Wasser und eine reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt erleben. Für viele Gartenbesitzer in Europa ist dieser Traum schon wahr geworden. Für die dauerhafte Freude am Schwimmbad ist eine fachgerechte Ausführung wichtig. Die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für naturnahe Badegewässer e.V. helfen Ihnen gerne bei Planung, Bau und Betrieb.

**Werden Sie Mitglied!**

Deutsche Gesellschaft für naturnahe Badegewässer e.V.  
Bei der Katschinger 14 · 21233 Lüneburg  
Telefon: 0 7030-7029787 · Telefax: 0 7030-7029786  
info@dgfbw.de · www.dgfbw.de



**WIR LIEBEN WASSER**

■ PLANUNG  
■ VERTRIEB  
■ BERATUNG

**BEREGNUNGS- UND WASSERTECHNIK**

AQUA-TECHNIK GmbH & Co. KG  
Ulmenstraße 14 | 48485 Neuenkirchen | Tel. 05973 93 42 70  
info@aqua-technik.info · www.aqua-technik.info



**Terrassen**  
100% Recyclingkunststoff  
www.govadeck.com

**GOVA DECK**  
10 JAHRE GARANTIE!

KRONE-Werksvertretungen  
stefanie.klemmer@email.de  
TEL: 0160 - 2 25 25 01  
FAX: 03212 - 2 25 25 02



## Termine

## Erstes „Forum Bauwert“ am 24./25. Juni 2009 in der Messe Essen

Die Perspektiven grüner Stadtentwicklung zu erkennen und ihre Potenziale auszuschöpfen, sind die Zielsetzungen des „Forum Bauwert“, das erstmals am 24. und 25. Juni 2009 im Congress Center der Messe Essen stattfindet. Das „Forum Bauwert“, veranstaltet von der Internationalen Baufachmesse „DEUBAU“, bietet eine neue interdisziplinäre Plattform. Der Kongress mit begleitender Ausstellung richtet sich an Landschaftsarchitekten, Garten- und Landschaftsbauer, Vertreter der Kommunen sowie der Immobilien- und Wohnungswirtschaft. „Der Standortfaktor Grün wird immer wichtiger. Nur grüne Städte bleiben lebendig – und damit attraktiv für Bewohner, Gewerbe und Tourismus“, so Egon Galinnis, Geschäftsführer der Messe Essen.

### Mit VGL und Forum „Die Grüne Stadt“ als Partner

Partner der „DEUBAU“ bei der Ausrichtung des „Forum Bauwert“ sind unter anderen die GALK, die ständige Konferenz der Gartenamtsleiter (NRW), der Deutsche Städtetag, die Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e. V. (FBB), der Verband Garten- Landschafts- und Sportplatzbau Nordrhein-Westfalen e. V. (VGL), die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL) sowie das Forum „Die Grüne Stadt“. Das zweite „Forum Bauwert“ soll parallel zur „DEUBAU“ im Januar 2010 stattfinden.

Die Inhalte der Konferenz sind sowohl der Standortfaktor Grün in der Stadtentwicklung und im Gewerbebereich als auch die Verbesserung des Stadtklimas durch Grün. Auch Grün als Wertsteigerung für Wohnanlagen und der Mehrfachnutzen von grünen Dachlandschaften sind Themen. Forderungen zu Förderprogrammen im Bereich „Grünes Bauen“ werden diskutiert, die Vor- und Nachteile für Architektur und Stadtplanung erörtert. Moderiert wird die Konferenz von Peter Menke, Sprecher des Forums „Die Grüne Stadt“.

### Die Referenten

Zu den Referenten gehören unter anderen Professor Dr. Dietwald Gruehn (Leiter des Lehrstuhls Landschaftsökologie und Landschaftsplanung an der Universität Dortmund), Dr. Gunter Mann, Präsident der Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e. V. (FBB), Hubert Scharlau (Vorstandsvorsitzender der genossenschaftlichen Unternehmensgruppe Bauverein zu Lünen) und Professor Dr. Hartmut Balder (Technische Fachhochschule Berlin) sowie Landschaftsarchitekt Ernst Herbstreit (Vorstandsmitglied der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen).

### Exkursion in den Krupp-Park

Neben Vorträgen und Diskussionen sind Exkursionen zu beispielhaften Bauprojekten im Umfeld der Messe Essen geplant. Dazu gehören der Krupp-Park, der auf 220.000 m<sup>2</sup> am Rande des Krupp-Gürtels auf einer ehemaligen Industriebrache entsteht, und das Hundertwasser-Haus im Gruga-Park mit seiner märchenhaften Architektur und seinem (Dach-)Begrünungsprojekt. Dabei stellt der Planer des Krupp-Parks, Dr. Andreas Kipar, seine Ideen vor.

① Weitere Informationen und Anmeldung zum „Forum Bauwert“ am 24./25. Juni 2009 sind erhältlich bei der Messe Essen, Ansprechpartnerin: Anja Braune (Telefon: 0201 7244-234, E-Mail: anja.braune@messe-essen.de, oder im Internet: www.forum-bauwert.de



*Amtsübergabe bei der Mitgliederversammlung: Reimer Meier (r.) übergibt einen Schlüsselkasten mit dem Schlüssel zur Geschäftsstelle des FGL Schleswig-Holstein an seinen Nachfolger, den frisch gewählten FGL-Vorsitzenden Arne Ingmar Johannsen (l.).*

**FGL Schleswig-Holstein: Reimer Meier bei der Mitgliederversammlung verabschiedet**

## Schlüsselübergabe an Arne Ingmar Johannsen

Eine Ära ging jetzt zu Ende: Nach 28 Jahren engagierter ehrenamtlicher Arbeit im Vorstand des Fachverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Schleswig-Holstein e. V. (FGL) übergab Vorsitzender Reimer Meier die Schlüssel an seinen Nachfolger: Zum neuen FGL-Vorsitzenden wurde Ingmar Arne Johannsen aus Harrislee gewählt.

### Gallionsfigur des Gartenbaues in Norddeutschland

Die Verabschiedung des Verbandsvorsitzenden Reimer Meier stand im Mittelpunkt der jüngsten FGL-Mitgliederversammlung. 15 Jahre lang hatte der Landschaftsgärtner aus Hohenaspe dem Fachverband als Vorsitzender vorgestanden, 13 weitere Jahre war er als Vorstandsmitglied aktiv. Im Laufe seines 50-jährigen Berufslebens avancierte Reimer Meier zu einer wahren „Gallionsfigur“ des norddeutschen Gartenbaues.

### Gäste aus Politik und grünen Verbänden

Anlässlich seiner Verabschiedung erwiesen Reimer Meier Vertreter von rund 60 der 101 FGL-

Mitgliedsbetriebe sowie zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und den grünen Verbänden die Ehre. Darunter waren auch der ehemalige Wirtschaftsminister Schleswig-Holsteins, Dietrich Austermann, und Caroline Schwarz, die Landesbeauftragte für Minderheiten und Kultur sowie „Mutter“ der ersten Landesgartenschau Schleswig-Holsteins, und Vertreter der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Mit dabei war auch Hanns-Jürgen Redeker, Präsident des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL). Er würdigte die herausragenden Verdienste von Reimer Meier für den FGL und die grüne Branche.

Anzeigen

**Der Signaturstein - wirbt dauerhaft auf dezente Weise für Ihr Unternehmen.**

[www.signatursteine.de](http://www.signatursteine.de)

### Meier dankte seinem Team

In seiner Abschiedsrede dankte Reimer Meier ganz besonders den Vorstandsmitgliedern, dem FGL-Geschäftsführer Achim Meierewert und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle. „Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit ergibt Vertrauen. Es war für mich eine schöne und ehrenvolle Aufgabe, gemeinsam mit Ihnen vieles für unseren Berufsstand zu erreichen, zu entwickeln und zu gestalten“, so Meier.

### Neuer Vorsitzender Johannsen machte seine Ziele deutlich

Als neuer Vorstandsvorsitzender des Fachverbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Schleswig-Holstein e. V. wurde das Vorstandsmitglied Arne Ingmar Johannsen gewählt. Als Landschaftsgärtner in dritter Generation führt er den GaLaBau-Betrieb Hartten GmbH in Harrislee. In seiner Antrittsrede betonte

Johannsen die Verpflichtung des Fachverbandes gegenüber seinen Mitgliedsbetrieben: „Der Verband ist Dienstleister der Mitgliedsbetriebe und die Betriebe stellen zu Recht Erwartungen an den Verband. Erwartungen, die wir kennen müssen, um sie erfüllen zu können. Daher ist es notwendig, die Kommunikation zwischen Verband und Betrieben noch stärker auszubauen. Darüber hinaus möchte ich die Vorstandarbeit für die Betriebe transparenter gestalten. So sollen zum Beispiel die Vorstandssitzungen künftig für interessierte Mitglieder geöffnet werden.“

Für Reimer Meier tritt Thomas Borchers aus Stukenborn dem FGL-Vorstand bei. Er war zuvor bereits drei Jahre lang als Beisitzer aktiv. Als künftige Beisitzer wurden Markus Prehn aus Lübeck und Frank Christoph Hagen aus Elmenhorst gewählt.

## 12-Volt-Gartenbeleuchtung



- Akzente im Garten
- Blendfreie Beleuchtung
- Einfach u. gefahrlos zu installieren

Rainpro Vertriebs - GmbH für Beregnungsausrüstung  
D-21407 Deutsch Evern · Schützenstraße 5  
Tel.: 0 41 31 / 97 99-0 · [www.rainpro.de](http://www.rainpro.de)





Mitarbeitende und selbstständige Frauen in GaLaBau-Unternehmen wollen ihr grünes Netzwerk erweitern und Erfahrungen austauschen: „Heute! Hier! Wir!“ – so lautet das Jahresmotto dieser „GaLaBau Women“ im VGL Nordrhein-Westfalen.

Foto: Privat

## VGL Nordrhein-Westfalen: „GaLaBau Women“ suchen Gleichgesinnte

# In der Unternehmensleitung gibt es für Frauen viel zu tun

Wer als Lebensgefährtin an der Seite eines selbstständigen Landschaftsgärtners steht, kommt oft nicht umhin, selbst zur Führung des Familienunternehmens beizutragen. Und sei es nur, dass ab und an die Anrufe von Kunden entgegen genommen werden müssen. Aber meistens benötigt der Betriebsinhaber zunehmende Unterstützung. Auf welche Weise die Partnerin den „Chef“ optimal unterstützen kann, lässt sich in der Erfa-Gruppe „GaLaBau Women“ im Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Nordrhein-Westfalen e. V. (VGL) erfahren.

### Erfahrungsaustausch in der Erfa-Gruppe

Die Erfa-Gruppe „GaLaBau Women“ ist im Juni 2006 gegründet worden und richtet sich an mitarbeitende und selbstständige Frauen in GaLaBau-Unternehmen. Sie treffen sich drei bis vier Mal pro Jahr und tauschen dabei Erfahrungen aus – unter anderem über Strategien und Erfolgskonzepte. Weitere Themen sind beispielsweise Marketing, Personalführung, Büroorganisation und nicht zuletzt Persönlichkeitsentwicklung.

### Gefragt: Einbringen von Ideen

„Heute! Hier! Wir!“ – Bei der jüngsten Versammlung in Oberhausen haben die „GaLaBau Women“ dieses Jahresmotto bekannt gegeben und ein Resümee ihrer bisherigen Arbeit gezogen. „Fortbildung, persönliche Weiterentwicklung, Austausch mit Gleichgesinnten – das Engagement von Frauen bringt dem Betrieb Vorteile: Zum einen als gut ausgebildete Arbeitskraft, zum anderen werden mitarbeitende und mitdenkende Ehefrauen in Rating-Einstufungen positiv beurteilt“, nennt Moderatorin José

Flume zwei betriebswirtschaftlich wichtige Aspekte. „Zudem bringen die Frauen neue Alternativen und Ideen ein.“

### Grünes Netzwerk erweitern

Und dies wird nach Ansicht der Vorsitzenden der Erfa-Gruppe, GaLaBau-Unternehmerin Margareta Kulmann-Rohkemper, für die landschaftsgärtnerischen Familienunternehmen immer wichtiger. Denn: Die Kundenkreise im GaLaBau erfordern zunehmend vielfältigeres Denken – von der persönlichen Ansprache bis hin zum Service nach der Auftrags erledigung. Und dies nicht nur in Nordrhein-Westfalen. Deshalb wollen die „GaLaBau Women“ ihr grünes Erfahrungsnetz erweitern: Sie suchen jetzt Gleichgesinnte in anderen Bundesländern und bieten an, den Aufbau von Erfa-Gruppen informell zu unterstützen.

Anzeigen

**KIEPENKERL**  
PFLANZENZÜCHTUNG

- Majestic-Qualitätsrasen aus Spitzensorten
- Rasenmischungen für alle Bereiche - auch nach Ihren Vorgaben
- Kiepenkerl-Blumenzwiebeln
- Stauden
- Rollrasen

Bitte fordern Sie unseren aktuellen Katalog an:  
48051 Everwinkel 39641 Warendorf - Postfach 1363  
Tel. 05 25 821 670 - 2733 - Fax 05 25 821 670 - 2710  
e-mail: moeder@niepke.de

Ihr zuverlässiger Partner  
für den Garten- und Landschaftsbau

**SANTURO**  
MAUERKULTUR

[www.santuro.de](http://www.santuro.de)  
[www.burgruinenmauer.de](http://www.burgruinenmauer.de)

Hacienda Terrassenplatten

[www.hacienda.eu](http://www.hacienda.eu)

**TEICHFOLIEN**  
direkt vom Hersteller

in vielen Farben, Stärken, Materialien.  
Vliese • Pumpen • Zubehör

[www.pronagard.de](http://www.pronagard.de)  
Tel.: 07946/942777  
Fax: 07946/942985

Lassen Sie Gras drüber wachsen!

**Dr. Alex Rollrasen**

Sport- und Spielflächen, Kentuckyrasen, Sportrasen, Schatten- und Strapazierrasen

- ✓ Sportrasen nach DIN 18035/4
- ✓ Standard- und Großrolle
- ✓ Dickecke für Terrassenanwendung
- ✓ kurze Bestelzeit
- ✓ flexible Lieferung
- ✓ auf Wunsch mit Verlegung

Zulieferer Str. 14  
44886 Osnabrück  
Tel: 056365 2783 Fax: 056365 39842  
[www.dr-alex-rollrasen.de](http://www.dr-alex-rollrasen.de)



VGL-Vorsitzender Uwe Krebs (r.) und VGL-Geschäftsführer Harald Mikulla (l.) danken Jürgen Hoppe (in Begleitung seiner Frau Marion Hoppe) für 18 Jahre engagierte ehrenamtliche Arbeit im Vorstand des VGL Niedersachsen-Bremen. Sie würdigten seine Verdienste und überreichten ihm das Signum der Experten für Garten und Landschaft.

Fotos (2): VGL Niedersachsen-Bremen



Nach der gemeinsamen Baumpflanzung überreichte VGL-Vorsitzender Uwe Krebs (r.) dem Wolfsburger Oberbürgermeister Rolf Schnellecke (l.) ein Schild – es erinnert an die VGL-Mitgliederversammlung und wird den Berg-Ahorn künftig schmücken. An der Baumpflanzung nahmen auch Marianne Meyer zu Hörste und VGL-Geschäftsführer Harald Mikulla (2.v.r.) teil.

## VGL Niedersachsen-Bremen: Mitgliederversammlung in der Autostadt Wolfsburg

# Erfolgsbilanz: Umsatz um 6,5 Prozent gesteigert

Traditionell bildet die Baumpflanzung mit dem Oberbürgermeister der gastgebenden Stadt am Vortag den Auftakt zur Mitgliederversammlung des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V. (VGL). Im Beisein mehrerer Vertreter der örtlichen Presse und zahlreicher Berufskollegen pflanzte der VGL-Vorsitzende Uwe Krebs jetzt gemeinsam mit dem Wolfsburger Oberbürgermeister Rolf Schnellecke den Baum des Jahres 2009, einen Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Nach einem „experimentierfreudigen“ abendlichen Landschaftsgärtnertreff im Wolfsburger Science Center „Phaeno“, bei dem 60 Berufskollegen naturwis-

senschaftliche Phänomene zum Anfassen erlebten, folgte freitags die Mitgliederversammlung. Fast 100 Landschaftsgärtner und Gäste kamen dazu in die „Lounge“ der Autostadt Wolfsburg. VGL-Vorsitzender Uwe Krebs präsentierte in seiner Begrüßungsrede Branchendaten für das Jahr 2008, auf die der Berufsstand stolz sein kann.

Seit über zehn Jahren steigt die Zahl der Verbandsmitglieder kontinuierlich – inzwischen gehören 264 GaLaBau-Unternehmen dem VGL an. Zur Erfolgsbilanz zählt eine Umsatzsteigerung von 6,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Beschäftigtenzahl ist um 2,7 Prozent gestiegen, die Zahl der Auszubildenden lag um 5,0 Prozent höher und daraus resultierte

die Ausbildungsquote von 13,75 Prozent. Insgesamt eine erfreuliche Entwicklung in schwierigen Zeiten, wie Uwe Krebs aufzeigte.

Jörg Bode, Fraktionsvorsitzender der FDP-Fraktion im Niedersächsischen Landtag, zollte dem Berufsstand Respekt für seine Leistungen und setzte sich nachdrücklich dafür ein, Bürger und Unternehmen in der „Mitte der Gesellschaft“ steuerlich zu entlasten. Besonders stolz verwies der FDP-Politiker auf die Erfolge der Landesregierung zur Deregulierung: In den vergangenen Jahren sei es gelungen, in Niedersachsen ein Drittel aller Rechtsvorschriften und Verordnungen abzubauen.

Zu den aktuellen Entwicklungen gehört die Entscheidung der

Gemeinde Bad Essen, sich um eine Landesgartenschau im Jahr 2010 zu bewerben. Die renommierte Gartendesignerin Gabriella Pape stimmte die GaLaBau-Unternehmer mit ihrem engagierten Vortrag über die englische Gartenkultur und die Gartenakademie in Berlin-Dahlem perfekt darauf ein.

Bei den Vorstandswahlen trat Jürgen Hoppe nicht mehr zur Wahl an, da er für das Präsidium des Bundesverbandes kandidieren wird. Als neues Vorstandsmitglied wählte die Mitgliederversammlung einstimmig Achim Friedrichs aus Braunschweig. Achim Kluge aus Delligsen wurde als Vorstandsmitglied bestätigt und zum neuen ersten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.



**Bau- & Industrietechnik**

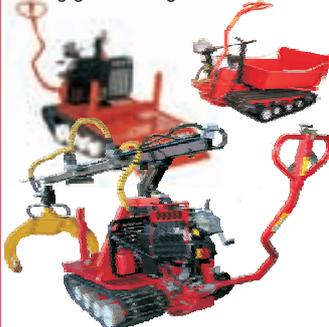
**DONGIL® Gummiketten**  
Zuverlässig in Erstausrüstung und Ersatz



Bau- & Industrietechnik, Seilz  
Rauschwalder Str. 48a, D-02826 Görlitz  
Tel.: 03581/318840 Fax: 03581/318841  
E-Mail: post@bau-industrietechnik.de  
Internet: www.bau-industrietechnik.de

**Eisernes Pferd SERRA**

wendig • geländetauglich • variantenstark



Der Allrounder für den GaLaBau

[www.eisernes-pferd.de](http://www.eisernes-pferd.de)

SERRA Maschinenbau GmbH  
Rimsting/Chiemsee • (08051) 96 4000

Ligna, Hannover: 18. – 22. Mai,  
Freigelände: L03/4

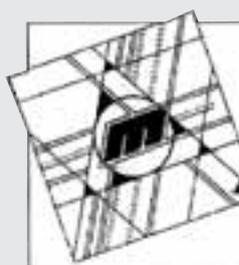
**Baggern Sie noch oder fördern Sie schon ?**

Ihr Telebedienstleister:

[www.telebell.de](http://www.telebell.de)



**EHW**  
Euro-Hochbau & AG  
Teleskopförhänder  
Tel.: 0 23 09 196 24-0



- Bagger
- Radlader
- Dumper
- Walzen
- Kompressoren
- Verkauf und Miet

**michels**

MICHELS GMBH & CO. KG, Max-Planck-Str. 40-42 • 47608 Geldern  
Telefon (02831) 131-0 • Telefax (02831) 89001  
Internet: [www.michels-online.de](http://www.michels-online.de)

Beregnung und Bewässerung

# Wasser für den Garten

## TORO für Profi-Beregnung

TORO ist mit weltweit mehr als 4.700 Mitarbeitern einer der führenden Anbieter von Pflage- und Grünflächentechnik für Grünflächen vom Hausgarten über Parkanlagen bis zu den weltweit renommiertesten Sport- und Golfplätzen. Für die neue Saison bietet TORO jetzt eine noch größere Auswahl von professionellen High-Tech-Produkten für die Garten- und Grünflächenberegnung an.



*Kleines Teil, große Wirkung*

Der neue 3/4 Zoll Getrieberegner Super 800 mit einer Wurfweite von 7-15 m macht die Installation zum Kinderspiel. Der linke Anschlag lässt sich – genau wie bei Sprühregnern – einfach durch Verdrehen des Aufsteigers einstellen, der rechte Anschlag mittels einer Schlitzschraube auf dem Kopf. Bei einer Einstellung von 360° wird der Super 800 zum Vollkreisregner und dreht nur noch in eine Richtung.

Besonders interessant ist das Steuersystem TriComm. Es ermöglicht die Fernsteuerung von einem beliebigen PC, PDA oder Mobiltelefon über die Internet-Seite [www.torotricomm.com](http://www.torotricomm.com). Sie ist besonders geeignet für die zentrale Verwaltung verstreut liegender Objekte wie Gärten, Parks und Sportplätze. Ein besonderer Vorteil ist das Warnsystem: Im Fall eines nicht startenden oder stoppenden Regners (oder gar eines Rohrbruchs) werden automatisch eine E-Mail und eine SMS an beliebig wählbare Empfänger gesendet.

**Parga TORO, Gottlieb-Daimler-Straße 4, 74385 Pleidelsheim, Telefon 07144 205112, [parga@roco.de](mailto:parga@roco.de), [www.parga-online.de](http://www.parga-online.de)**

## Aqua-Technik mit neuem Internetshop

Pünktlich zum Beginn des Frühlings und damit auch zum Start der Beregnungssaison hat die Firma Aqua-Technik aus Neuenkirchen bei Rheine ihren umfangreichen Internetshop [www.aqua-technik.info](http://www.aqua-technik.info) überarbeitet. Neben einem frischen Design erwarten die Landschaftsgärtner auch neue Funktionen wie Produktvergleich und Produktempfehlung. Durch die Änderungen wird gewährleistet, dass die Kundinnen und Kunden ihre Einkäufe nun noch einfacher und bequemer tätigen können und einen individuellen Service erhalten.



*Kinderleicht: Aqua-Technik*

Mehr als 6.500 verschiedene Produkte aus dem Bereich Beregnungstechnik können beim Fachhändler Aqua-Technik bestellt werden. Eine entsprechende Übersicht gibt es auf der Internetseite selbst. Oder man lässt sich kostenfrei den Bestellkatalog in gedruckter Version oder als CD zusenden. Geht eine Bestellung vor 15 Uhr ein, ist die angeforderte Ware in der Regel am folgenden Werktag auf der Baustelle oder im Büro des Landschaftsgärtners.

Neben Beregnungs- und Bewässerungstechnik bietet Aqua-Technik auch Produkte aus den Bereichen 12-Volt-Beleuchtung und Teichbau an.

**Aqua-Technik Beregnungsanlagen, Ulmenstraße 14, 48485 Neuenkirchen, Telefon 05973 934270, [info@aqua-technik.info](mailto:info@aqua-technik.info), [www.aqua-technik.info](http://www.aqua-technik.info)**

## RainBirds Platin Partner

Beim diesjährigen Platin-Partner-Treffen von RainBird ging es um Neuheiten, Marketing und die weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern. Die Besichtigung der RainBird-Beregnungsanlage auf dem Golfplatz Domtal in Mommenheim, eine Weinprobe und ein Golf-schnupperkurs rundeten die gelungene Veranstaltung ab.



*Neues Steuersystem von RainBird*

Als Neuheit wurde das neue Zentralsteuersystem IQ vorgestellt. Dieses System bietet einfache, effektive Bewässerungssteuerung für kleinere Anlagen. Dank des neuen Rain Bird Zentralsteuersystems IQ war die zentrale Steuerung der Beregnung für Grünflächen und Gartenanlagen noch nie so einfach und kostengünstig. Von einem einzigen Computer aus können Gebäudeverwalter oder für das Wassermanagement zuständige Personen die Bewässerung mehrerer entfernt gelegener Anlagen ansteuern und überwachen. RainBirds neues bedienungsfreundliches und effizientes Zentralsteuersystem IQ ist die ideale Lösung für ein Bewässerungssystem in kleineren Anlagen.

**RainBird Deutschland, Oberjesinger Straße 53, 71083 Herrenberg-Kuppigen, Telefon 07032 99010, [rbd@rainbird.fr](mailto:rbd@rainbird.fr), [www.rainbird.de](http://www.rainbird.de)**

## Gartenteiche jetzt richtig starten

Zum Saisonstart sollten der Filter aufgestellt, die Pumpe angeschlossen und Brenner von UV-Wasserklärern gewechselt werden, um die Schwebelagen zu reduzieren.



*Frühjahrskur für den Teich*

Die biologische Selbstreinigung des Teichwassers erfordert eine ausreichende Karbonathärte. Zur Kontrolle gibt es Tröpfchen- bzw. „5 in 1“-Stäbchentests. Liegt der Messwert unter 5, ist das Wasser instabil, wird die Artenvielfalt unter ständig schwankenden pH-Werten leiden. Dagegen helfen Fachhandelsprodukte wie OptiLake, die keinen schädlichen Gips enthalten. Zum Abbau von Schadstoffen und Schlamm ist zudem die Zugabe von Teichbakterien unerlässlich. Trockenpräparate wie ClearLake enthalten dabei wesentlich mehr Organismen als Bakterienlösungen.

Entscheidend ist jedoch die konsequente Bindung des Phosphats, des Grundnahrungsmittels der Algen. Andernfalls bleibt es während der ganzen Saison für die grüne Plage verfügbar. Der Handel bietet Filterpatronen, Flüssig- und Pulverprodukte an, mit denen der Phosphat-Wert unter 0,035 mg/l abgesenkt werden muss. Erst dann wachsen tatsächlich keine Algen mehr und das Wasser bleibt klar. – Weitere Pflegetipps bei Lavaris im Internet.

**Lavaris Lake GmbH, Fuhrmannstraße 6, 95030 Hof, Telefon 07000 5282747, [info@lavaris-lake.com](mailto:info@lavaris-lake.com), [www.lavaris-lake.com](http://www.lavaris-lake.com)**

## Leitfaden zum Schwimmteich

„Kurzer Leitfaden – Schritt für Schritt zum eigenen Schwimmteich“. So nennt sich eine schön gestaltete, reich bebilderte Broschüre von re-natur, die kostenlos als PDF aus dem Netz geladen werden kann.



*re-natur zum Download*

Der Titel stapelt tief: Der „kurze Leitfaden“ umfasst 50 Seiten. Aber immerhin hat re-natur-Geschäftsführer Jörg Baumhauer gerade, zusammen mit Carsten Schmidt, ein dickes Handbuch über den Schwimmteichbau verfasst. „Ohne sich zunächst qualifiziert und rundum schlau gemacht zu haben, sollte man sich nicht an einen Schwimmteichbau wagen“, kommentiert Baumhauer und führt schmunzelnd aus: „Jeder Schwimmteichbauer oder -besitzer wird irgendwann von den Algen eingeholt. Aber man kann durch die richtige Planung einen gewaltigen Vorsprung herausholen.“

Der Ratgeber ist auch für GaLaBau-Unternehmer interessant: Beispiele und Lösungen kann man ja nie genug sehen. Einfach anklicken und runterladen!

**re-natur GmbH, Charles-Ross-Weg 24, 24601 Ruhwinkel, Telefon 04323 90100, [info@re-natur.de](mailto:info@re-natur.de), [www.re-natur.de](http://www.re-natur.de)**

Anzeige

## Teichfolien

EPDM, PVC, PE

Vliese, Ufermatten, Zubehör...

**Bitte fordern Sie die aktuelle Händler-Preisliste an.**

Industriestr. 7  
D-26188 Edeweicht

+49 4405 98837 0

+49 4405 98837 99

Geoplan Folien GmbH [www.geoplan.de](http://www.geoplan.de)

### Optimale Wasserqualität mit Weitz Wasserwelt

Beste Wasserqualität erlangt der Teich mit geeigneten Qualitätspflegemitteln von Weitz Wasserwelt, u.a. mit den Produkten „Brilliant“ für Schwimm- und Großteiche oder „Kombi“ für Gartenteiche. Damit werden angereicherte Schadstoffe wie Nitrit und Ammoniak sowie am Teichboden angesammelter organischer Schlamm abgebaut, der Aufbau eines biologischen Gleichgewichtes unterstützt und das Algenwachstum beeinträchtigt.

Weitz Wasserwelt ist ein weiteres Mal einen Schritt voraus, denn nun bieten die Wasserpflege-Experten auch bei Zerkarienbefall in Schwimmteichen bzw. Naturbadegewässern Hilfe mit „Brilliant Recalin Z“. Zerkarien sind kleine Larven von Saugwürmern (Parasiten), die sich häufig im Wirt irren und statt Schnecken oder Wasservögeln den Menschen als neuen Ernährer wählen. Das Badevergnügen ist dann getrübt oder ganz vorbei. Das Team von Weitz Wasserwelt hilft bei diesen und ähnlichen Gefahren, die jedes Jahr in Naturbadegewässern lauern.

**Weitz Wasserwelt, An der Miltenberger Straße, 63839 Kleinwallstadt, Telefon 06022 21210, info@weitz-wasserwelt.de, www.weitz-wasserwelt.de**

### Beregnung vom Experten

Automatische Bewässerungssysteme nehmen im GaLaBau einen immer größeren Stellenwert ein. Für Planer bringen automatische Beregnungen deutlich mehr Freiheit, und ausführende Unternehmen können neue Märkte erschließen. Die Kunden profitieren von mehr Freiheit, Wasserersparnis und der ästhetischen Aufwertung ihrer Grünanlagen. Die Vorteile sind klar: Bewässerungssysteme kompensieren perfekt Trockenperioden; moderne Bewässerungssysteme sparen Zeit; Bewässerungssysteme sind gut 30 % effektiver im Wasserverbrauch.



Automatische Beregnung

Eine beständige und regelmäßige Wirkung ist garantiert, jeder Klimawandel wird kompensiert, und durch den Zusatz von Düngemitteln und Bodenhilfsstoffen wird aus der Grünanlagenbewässerung ein unsichtbarer Gärtner – Garant für eine kontinuierliche gesunde und grüne Gartenanlage.

Die Firma Jörg Gütschow nutzt für die Bewässerungskonzepte ausschließlich Produkte von namhaften Herstellern und Marktführern.

Das umfangreiche Servicepaket umfasst die technische Unterstützung bei der Planung, die Planung mit den neusten CAD-Programmen auf Grundlage des Ausführungsplanes bis hin zum Einbau mit allen Erdarbeiten, die Installation aller Bauteile, sowie Erstinbetriebnahme und Einweisung der Nutzer. Und nicht zuletzt die Winterfestmachung und die Frühjahrseinbetriebnahme.

**Jörg Gütschow – Meisterbetrieb, Energie & Beregnungstechnik, Seegerheide 29, 47625 Kevelaer, Telefon 0171 7873277 oder 02832 9735554, guetschow-energie-technik@t-online.de**

### easyJOIN Bewässerung – einfacher geht's nicht



Sieht schön aus und bewässert sogar!

Die modularen easyJOIN Bewässerungsprodukte erlauben es ohne Vorkenntnisse, eine professionelle Bewässerungsanlage zu erstellen. Die Planung und Materialbestellung wird vereinfacht und die Lagerhaltung auf wenige Produkte reduziert. Kein Kopferbrechen, über die benötigten Bauteile, kein Suchen beim Einbau! easyCONTROL Steuermodule zur vollautomatischen Steuerung von Bewässerungsanlagen mit 24VAC Magnetventilen setzen sich zusammen aus der Steuereinheit und einem Wettersensor. Die easyCONTROL Steuereinheit gewährleistet eine witterungsabhängige Bewässerung, geregelt durch den eingebauten Strahlungssensor. Mit dem erdverlegbaren easyWIRE Steuerkabel werden sichere wasserdichte Verbindungen (IP68) zwischen den Steuermodulen und den Ventilen der easyDEVICE Ventilboxen hergestellt. Die modulare Ventileinheit wird nur aufgesteckt und kann zur Einwinterung ebenso leicht wieder demontiert werden.

Mit dem easyDRIP Tropfrohr lassen sich Pflanzflächen und Hecken auf einfachste Weise Wasser sparend bewässern. Es ist schnell ober- oder unterirdisch verlegt.

Weitere Bausteine ergänzen das modulare System.

**Joinature Kresko GmbH, Unter dem Birkenkopf 18, 70197 Stuttgart, Telefon 0711 65679120, easy@kresko.de, www.kresko.de**

### Arbokat-Baumkataster



Mobile Baumkontrolle

Arbokat ist ein Datenbanksystem, mit dem sich städtische Bäume schnell und effektiv erfassen, kontrollieren und managen lassen. Entsprechend der gesetzlichen Nachweispflicht wird dokumentiert, wann und von wem die Bäume kontrolliert worden sind.

Mit einem kostengünstigen Handheldrechner und dem dazugehörigen Programm ArbokatCE kann die Kontrolle schnell und zeitsparend direkt am Baum durchgeführt werden. Dank der speziell auf Arbokat abgestimmten grafischen Erweiterung ArbokatGeo können mit Hilfe von ArcPad als einfachem, aber auch kostengünstigem mobilen GIS die Bäume auch gleich vor Ort kartiert oder wieder aufgefunden werden. Wer wissen will, wie Baumkataster erstellt werden, bekommt das Grundwissen bei den von Peter Klug seit zehn Jahren angebotenen Seminaren. Bei den Deutschen Baumpflege tagen in Augsburg zeigte Arbus auch Handheldrechner von Trimble, mit denen der Standort der Bäume zuverlässig per GPS erfasst werden kann. Die Rechner werden auch vermietet.

**Arbus – Produkte für den Grünbereich, Peter Klug, Friedrichstr. 56, 79585 Steinen, Telefon 07627 971989, info@arbus.de, www.arbus.de**

Anzeigen

**re natur** Charles-Roß-Weg 24 | 24601 Ruhwinkel  
Tel. 0 43 23 - 90 10-0 | Fax - 90 10 33 | e-mail info@re-natur.de

www.re-natur.de

**Bewachsene Dächer | Teiche und Teichzubehör | Schwimmteiche | Wasserpflanzen | Sumpfbeetklärstufen | Zäune | Licht | Biologischer Pflanzenschutz | Kräuterpark**

**Rollrasen für alle Fälle!**  
240 verschiedene Rasenvariationen.

**Horst Schwab GmbH**  
Haid am Rain 3, 86579 Waidhofen  
Tel. 08252-90760 • Fax 08252-907690

**schwab**

www.schwab-rollrasen.de

**ROLL RASEN**

**ALTEC**  
Rudolf-Diesel-Str. 7 D-78224 Singen  
Tel.: 07731/8711-0 Fax: 8711-11  
Internet: www.altec-singen.de  
E-Mail: altec-singen@t-online.de

**VERLADETECHNIK**

### Einfach sauber tanken

Birchmeier, einer der führenden Hersteller von Sprühgeräten, hat ein weithin bekanntes Problem einfach und überzeugend gelöst: Wie betanke ich meine Gartengeräte, ohne den Kraftstoff über Boden und Hände zu verschütten? Mit dem Rapidon 6 stellt das Schweizer Unternehmen einen Kanister vor, mit dem man Kleinmotorengeräte endlich problemlos befüllen kann. Einfach per Knopfdruck. Damit kommt der Kraftstoff nur dahin, wo er soll: in den Tank. Man benötigt keine Einfüllstutzen, Trichter und ähnliche Hilfsmittel mehr. Sechs Liter Kraftstoff fasst der transparente Behälter. Die Liter-Skalierung ist in jeder Position gut sichtbar und zeigt den Befüll- wie auch Leerstand an.

Der eingeklappte Druckknopf und Ausguss zeigen an, dass die Belüftung dicht verschlossen bzw. das Ventil verriegelt ist. Auf Knopfdruck öffnen sich die Kanisterbelüftung und das innenliegende Ventil. Durch das Betätigen des Druckknopfes kann man präzise die benötigte Menge Kraftstoff einfüllen. Die handlich schlanke und hohe Form des Rapidon 6 erleichtert das Tragen, Tanken und Lagern.

Bei den Messen GAFA und Automechanika hat der Kanister jeweils einen Innovationspreis erhalten.

**Birchmeier Sprühtechnik, Im Stetterfeld 1, CH-5608 Stetten,  
Telefon 0041 (0)56 485 8181, info@birchmeier.com, www.birchmeier.com**



*Nie mehr kleckern*

### Pflanzenstärkungsmittel ProAct

ProAct von Plant Health Care enthält als aktiven Wirkstoff ein Harpin-Protein, welches in der Pflanze die natürliche pflanzliche Abwehrreaktion aktiviert. ProAct wird als Blattspritzung im 2-3 Wochenrhythmus mit ca. 150 g/ha ausgebracht. Hierdurch erzielt man in fast allen bekannten pflanzlichen Kulturen eine deutliche Resistenzsteigerung gegenüber schadhafte Viren, Bakterien, Pilzen und Nematoden. ProAct hat aber keinen direkten Effekt auf Pathogene. Ein weiterer Vorteil: Es können keinerlei Resistenzen gebildet werden. Die Photosyntheseleistung der Pflanzen wird gesteigert und die Nährstoffaufnahme nachhaltig verbessert.

Im Baumschulbereich und bei Rosen ist ProAct durch die geringe Aufwandmenge von 120-150 g/ha sehr wirtschaftlich. ProAct kann mit Blattdüngern gemischt werden und zeigt z.B. in Verbindung mit GreenFit AgC, einer spezielle Formulierung mit Silberkolloiden, eine hervorragende Wirkung auf die Regenerationsleistung bei Krankheitsbefall.

Beim Einsatz auf Sportrasenflächen und im Golfbereich wird eine verbesserte Wurzelneuausbildung und schnellere Regenerationsfreudigkeit erzielt, bei gleichzeitig deutlich reduzierter Empfindlichkeit gegenüber typischen Rasenkrankheiten. In Fußballstadien wie z.B. der HSV Arena in Hamburg setzt der verantwortliche Manager inzwischen seit über einem Jahr überhaupt keine Fungizide mehr ein.

ProAct ist also ideal zum Einsatz in empfindlichen Umweltbereichen und Pflanzenkulturen, gerade in Hinblick auf einen stark reduzierten Fungizideinsatz oder bei einem Verbot des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf den betroffenen Flächen. Es ist nicht gesundheitsschädlich für Mensch und Tier. ProAct wird von der auf natürliche Mikroorganismen-, Mykorrhiza- und Bio-produkte spezialisierten Firma Yves Kessler ETM aus Feldafing vertrieben.

**Yves Kessler European Turf Management, Rat-Jung-Straße 17,  
82340 Feldafing, Telefon 08157 9017-30, info@yves-kessler.de,  
www.yves-kessler.de**

### DATAflor greenXpert: neue Version ist da!

Wartungskunden erhalten sie kostenlos: Die brandneue Version 10 katapultiert die DATAflor CAD-Programme in die nächste technologische Dimension. Alle Anwender können sich auf viele interessante Neuerungen freuen: Quick Technologie, so heißt eine neue Generation von Managern, die permanent geöffnet sind und interaktiv bei der Zeichnungsbearbeitung verwendet werden. Per Drag & Drop sortieren sich Zeichenobjekte in den Massenbaum oder auf Layer ein - Farben, Füllungen und Beschriftungen ändern sich automatisch.

**Bildbearbeitung:** Erstmals können Bilder direkt im CAD-Programm bearbeitet werden! Neben Farbreduktionen für eine optimale Speichernutzung gibt es Kunsteffekte und die Möglichkeit, Farben transparent zu schalten.

**Neue Schnittstellen:** Shape-Dateien (GIS-Format) können in die Zeichnung eingelesen, Objekte auch wieder als Shape Datei ausgegeben werden.

**Schraffuren:** Mit einem Klick lassen sich Winkel und Einfügepunkt von Schraffuren verändern – praktisch bei der Planung von Plattenbelägen.

**Bewässerung:** Neu ist die hydraulische Berechnung von Druck, Wasserverbrauch und Fließgeschwindigkeit bei der Ventilkreisplanung, wobei die Rohrdimensionen automatisch ermittelt werden.

**DATAflor AG, August-Spindler-Straße 20, 37079 Göttingen,  
Telefon 0551 50665-50, info@dataflor.de, www.dataflor.de**



### Naturstein für den GaLaBau

Naturstein ist einer der ältesten Baustoffe unserer Erde. Um dieser Tatsache gerecht zu werden, beschäftigt sich die Firma Klinker & Naturstein Kontor Emsland aus Rheda-Wiedenbrück schon seit vielen Jahren intensiv mit Naturstein im GaLaBau.

Neben Pflastersteinen, Palisaden, Bodenplatten und Blockstufen bietet KNKE Emsland alle relevanten Baustoffe aus Naturstein sowie objektbezogenen Sonderanfertigungen an. Durch die langjährigen Geschäftsbeziehungen zu den Produzenten hat die KNKE eine große Auswahl an Naturstein-Produkten aus aller Welt im Programm. Neben dem Hauptsitz in Rheda-Wiedenbrück werden Lagerorte in Vastorf (Lüneburg) und in Karlsruhe betrieben.

Die Happe-Gruppe, zu der KNKE gehört, ist ein international tätiges Handelsunternehmen der Baustoff- & Natursteinbranche und stellt ihre Kompetenz kontinuierlich unter Beweis. Erfahrungen, die täglich in private und öffentliche Projekte einfließen.

**KNKE Emsland, Bosfelder Weg 25, 33378 Rheda-Wiedenbrück,  
Telefon 05242 94450-0, info@happe-gruppe.de, www.happe-gruppe.de**



*Naturstein fürs Zuhause*

### Dr. Alex Rollrasen mit neuer Erntetechnik

Brandneu kommt in der Rasenschule Dr. Alex aus Döbrichau eine neue Erntemaschine zum Einsatz, mit der 60 cm breite Kleinrollen geerntet werden können: die neue Robomax von Brower – die erste und einzige Maschine in Deutschland.

Mit der Robomax werden die Rasenrollen mit hoher Leistung geerntet und automatisch auf Paletten verpackt. Die Maschine erntet alle Bestellungen just in time vor dem Abholungs- bzw. Liefertermin, sodass der Rollrasen in kürzerer Zeit zur Verlegung gelangt. Zu den bisher angebotenen Rollengrößen (Kleinrolle 40 cm breit, Dicksodenplatte 60 x 80 x 3,50 cm, Großrolle 60 und 120 cm Breite sowie Großrolle Dicksode 60 und 120 cm Breite) wird die Lieferung handlicher Kleinrollen in 60 cm Breite à 1 qm möglich.

In diesem Frühjahr beginnt auch die Rollrasenernte am neuen Standort in Paulinenaue bei Nauen, westlich von Berlin, sodass die Berliner Kunden schneller mit Rollrasen beliefert werden.

**Dr. Alex GaLaBau, Fertigrasen, Züllsdorfer Straße 13, 04886 Döbrichau,  
Telefon 035365 2783, mail@dr-alex-rollrasen.de, www.dr-alex-rollrasen.de**



*Der neue Liebling des Rollrasens*

Texte in „Unternehmen & Produkte“ basieren auf Mitteilungen der Hersteller.

### Die Themen der kommenden Ausgaben:

**Juni 2009: Großes Demopark-Special**  
**Juli 2009: Wege- und Platzbau**  
**August 2009: Sport- und Golfplätze**

## Gestaltung mit Stein

Travertin, Muschelkalk, Sandstein sind gefragt denn je. Natursteine haben individuellen Charakter und werden durch natürliche Patina oft noch reizvoller. Findlinge, Megalithen und Felspartien sind die ursprünglichste Form der Gestaltung mit Naturstein. „In der japanischen Gartentradition ist der künstlerische Umgang mit Findlingen bis zur Perfektion entwickelt“, so Ulrich Klösser von Traco.



TRACO-Naturstein im Grünen

Auch als Quell- bzw. Pflanzsteine haben Findlinge Tradition. Die wichtigsten Bereiche sind Wege, Treppen, Plätze. Von unregelmäßigen Vieleck- über Formatplatten bis zum Pflaster in vielen Größen. Mit entsprechenden Stufen und Podesten. Alle Platten mit interessanten Oberflächen: von bruchrauh bis scharriert und zahlreichen Verlegungsmöglichkeiten.

Natursteinmauern gliedern Räume: freistehend, als Wasserfall, Kräuterspirale, Lärmschutz, Befestigung für Hochbeete, Böschungen oder Terrassen. Stützmauern terrassieren das Gelände. Natursteinmauern gibt es von plattig gerichtet bis zyklisch freizügig, als Trockenmauer oder mit Kalkmörtel befestigt. Naturstein ist auch für GaLa-Mobiliar beliebt: Bänke, Tische, Brunnen, Pflanztröge, Zaunpfosten, Obelisken, Kugeln, Quader, Säulen, Stelen, Fahrradständer und Skulpturen.

**TRACO GmbH, Poststraße 17, 99947 Bad Langensalza, Telefon 03603 852-121, info@traco.de, www.traco.de**

## Bodenrenovation durch Tiefenlockerung ...

... auf dem Golfplatz, dem Sportplatz, der Baumscheibe, der einfachen Grünfläche durch den Einsatz der kleinen Revita oder der etwas größeren Terra Tree Bodensanierungsmaschine der MTM-Spindler & Schmid GmbH, Heroldstatt.



Praktische Lösungen von MTM

Sowohl die Revita als auch die Terra Tree lösen ganzjährig vielfältige Probleme innerhalb schwieriger Bodenstrukturen, ohne den Publikumsverkehr oder den Spielbetrieb wesentlich zu beeinflussen. So können mit der handgeführten Revita nicht nur verdichtete Böden sensitiv, ohne Grünverletzung und Feinwurzelbeschädigungen, aufgebrochen und belüftet sowie Stützmaterialien eingebracht werden. Durch den sensitiven Einsatz der Revita, als auch der Terra Tree in Verbindung mit bioaktiven Stoffen wie Mykorrhiza oder Huminsäure haltigen Präparaten, können inaktive Böden schnell und zuverlässig revitalisiert werden. Mit den Bodensanierungsgeräten können reine Tieferlockerungen innerhalb kurzer Zeit durchgeführt werden, sodass zügig auch großflächig gearbeitet werden kann. Für den Betrieb der Geräte benötigt man einen externen Kompressor mit ca. 7 bar Druck.

**MTM Spindler & Schmid, Weberstraße 53, 72535 Heroldstatt, Telefon 07389 600, mtm@mtm-spindler-gmbh.de, www.mtm-spindler-gmbh.de**

## Düngung maßgeschneidert

Der Grundgedanke einer biologischen Gartenpflege ist ganz einfach. Um ein gesundes, natürliches Umfeld zu gestalten, ist es wichtig, den Garten als Ganzheit zu betrachten, als ein in sich funktionierendes System. So kann man sich die Kräfte der Natur zunutze machen.

Jeder Boden, jede Pflanze und jedes Tier haben einen festen Platz in diesem System. Ökologisches Gärtnern bedeutet ganz einfach, dass alle Partner sich ergänzen, statt miteinander zu konkurrieren.

Oscorna-Rasaflor Rasendünger ist ein natürlicher Sofort- und Langzeitdünger speziell für die Rasenfläche. Egal ob Spiel-, Sport- oder Zierrasen: Er versorgt den Boden und damit den Rasen über Monate hinweg mit allen lebenswichtigen Nährstoffen und sorgt für eine dichte, trittfeste Grasnarbe, die Unkraut und Moos kaum eine Chance lässt.



Oscorna düngt natürlich

**Oscorna-Dünger, Erbacher Straße 41, 89079 Ulm, Telefon 0731 94664-0, public@oscorna.de, www.oscorna.de**

## Signieren Sie Ihre Gärten

Gestalterisches Schaffen ist vielseitig. Ein Gemälde, eine Skulptur, eine Fotografie gelten als Kunstwerk. Doch auch das Gestalten eines Gartens, einer Teichlandschaft oder einer Pflasterarbeit sind das Ergebnis kreativen Schaffens.



Gute Idee: Der Signaturstein

Bildende Künstler signieren ihre Werke.

Auch Gartenkünstler können ihren Namen, ihre Signatur jetzt in die Arbeit einfügen. Mit dem Signaturstein. Im KeramikARTelier Franziska Stefani wurde diese Möglichkeit der dauerhaften Signierung entwickelt, in Zusammenarbeit mit Knut Freitag (Knut Freitag Gärten).

Der Signaturstein, ein Keramikhohlwürfel, ist in drei Größen erhältlich: 8x8 cm, 8x14x4 und 12x12x4 cm. Er ist einfach in der Verwendung, frosthart und begehbar. Im Gegensatz zu einer Werbetafel bleibt die Signatur über Jahrzehnte in der Anlage. Der Stein fügt sich durch seine besondere Optik harmonisch ins Gesamtbild ein – und wirbt so auf dezente Art dauerhaft für Ihr Unternehmen.

Jeder Stein wird handgearbeitet und kann in unterschiedlichen, auch gemischten Chargen bestellt werden. Am beliebtesten sind die beiden Varianten weißbrennender Ton mit dunkler matter Glasur und rotbrennend „Rostoptik“. – Jeder Künstler signiert sein Werk, setzen auch Sie Ihr Zeichen.

**KeramikARTelier Franziska Stefani, Gartenstraße 1, 85567 Grafing bei München, Telefon 0171 5047944, info@franziska-stefani.de, www.franziska-stefani.de**

## Für Bäume: Schonender Befestigungsgurt

Sie möchten etwas an dem Stamm eines Baumes befestigen? Beispielsweise eine Leuchte, um den darunter liegenden Weg zu beleuchten oder um die Ästhetik der Baumkrone nachts sichtbar zu machen?



Sanfter Zurrurt für den Baum

Die Anforderungen an ein solches Produkt sind hoch. Die Befestigung soll nicht gleich einwachsen, sie soll baumschonend, unauffällig, leicht, ohne Werkzeug zu montieren, sicher, belastbar, lange haltbar, leicht zu entfernen, nächstes Jahr woanders einsetzbar, einfach nachjustieren – und vor allem nicht zu teuer sein.

Die Lösung für diesen Einsatz ist der TB-Zurrurt. Er vereint Leistung (250 daN zul. Zugkraft) und die biologische Komponente (8-10 mm Zuwachs radial, je nach Druck, kompensierbar). In Abhängigkeit von der Zunahme des Dickenwachstums des Baumes können bei 2,5 cm Umfangzunahme pro Jahr etwa 2-3 Jahre kompensiert werden.

Sollte dieser Puffer ausgereizt sein, gibt es immer noch Bereiche, in denen der Gurt noch nicht am Stamm anliegt, als Notfallplan sozusagen. Bei normal wachsenden, älteren Bäumen, insbesondere natürlich im Bestand, sind 2-3 Jahre gut zu kompensieren.

**H.W. Turk Baumpflege, Industriestraße 5, 58553 Halver, Telefon 02353 91210, info@turk-baumpflege.de, www.turk-baumpflege.de**

[www.landschaft-bauen-und-gestalten.de](http://www.landschaft-bauen-und-gestalten.de)

Anzeige

**Das flexible Rasengitter: schnell, einfach, preisgünstig.**

**Horst Schwab GmbH**  
Haid am Rain 3, 86579 Waidhofen  
Tel. 08252-90760 • Fax 08252-907690

**schwab**

[www.schwabengitter.de](http://www.schwabengitter.de)

**SCHWABEN GITTER**

## Bald werden die Tage wärmer ...

... starten Sie durch mit luftigen Shirts, mit denen Sie sich sehen lassen können. Ob Baumwolle oder Polyester, mit kurzem Ärmel oder ohne – in verschiedenen Farben und Ausführungen erhältlich.



### GaLaBau-Color-Shirts

Das Signum mit Slogan im Blickpunkt. Günstiges T-Shirt, 100% Baumwolle, lieferbar in 5 verschiedenen Farben. Einheitsgröße XL.

Farbe	Art.Nr.	Bestellmenge	1	ab 10	ab 25
Schwarz	07.82	€/ Stk.	8,95	8,25	6,95
Rot	07.83				
Weiß	07.84				
Gelb	07.85				
Grün	07.86				



### GaLaBau-Shirt

Unisex, ärmellos, 100% Baumwolle, schwarz, mit Signum und Slogan dezent im Nackenbereich. Körpernaher Schnitt. Einheitsgröße: XXL.

Art.Nr.	Bestellmenge	1	ab 5	ab 10
07.87	€/ Stk.	6,50	6,00	5,50

**Nutzen Sie den Bestellschein.**



### Gürtel Design GaLaBau

Schwarz, 100% Baumwolle, 3,8 cm x 130 cm (B x L), größenverstellbar, kürzbar, nickelfrei, Koppel mit Prägung.

Art.Nr.	Bestellmenge	1	ab 5	ab 10
07.59	€/ Stk.	5,00	4,50	4,00



#### GaLaBau-Funktions-Shirts

Dunkelgrün, 100% Polyester (COOL TECH), atmungsaktiv, schnelltrocknend, form- und farbbeständig, Stehkragen mit Frontreißverschluss, exklusives Weblabel „GaLaBau“, Aufdruck und Paspeln in hellgrün.

Art.Nr.	Größe	Preis € / Stück
07.90	S	9,80
07.91	M	
07.92	L	
07.93	XL	
07.94	XXL	
07.95	XXXL	

Größe XXXL zzgl. 10% Übergrößenzuschlag

### Bestellschein „GaLaBau-Sommer-Outfit“

#### GaLaBau-Service GmbH

Haus der Landschaft  
Frau Schalenberg  
53602 Bad Honnef

Absender / Lieferanschrift

.....  
 .....  
 .....

**Fax 02224 7707-77**

Datum / Unterschrift

.....

Artikelbezeichnung	Art. Nr.	Preis €/Stk.	Anzahl	Gesamtpreis
GaLaBau-Shirt ärmellos	07.87			
Gürtel Design GaLaBau	07.59			
GaLaBau-Color-Shirts, schwarz	07.82			
GaLaBau-Color-Shirts, rot	07.83			
GaLaBau-Color-Shirts, weiß	07.84			
GaLaBau-Color-Shirts, gelb	07.85			
GaLaBau-Color-Shirts, grün	07.86			
GaLaBau-Funktions-Shirts – Gr. S	07.90			
GaLaBau-Funktions-Shirts – Gr. M	07.91			
GaLaBau-Funktions-Shirts – Gr. L	07.92			
GaLaBau-Funktions-Shirts – Gr. XL	07.93			
GaLaBau-Funktions-Shirts – Gr. XXL	07.94			
GaLaBau-Funktions-Shirts – Gr. XXXL	07.95			

**Ges. Bestellsumme**

Lieferung aller Artikel erfolgt umgehend. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Alle Preise gelten zuzüglich gesetzlicher USt. und Versandkosten. Gerichtsstand ist Bad Honnef.



Bradstone-Travino-Walling

Hummel (Bombus)

Bradstone-LogSleeper

Blaumeise (Cyanistes caeruleus)

Bradstone-LogBorder

Bradstone-Travino Grande

Feuersalamander (Salamandra salamandra)

Wachtelweizen-Schneckenfalter (Melitaea athalia)

Bradstone-LogPost

Braunbrüstigel (Erinaceus europaeus)

Salbei (Salvia officinalis)

# „Natürliche Artenvielfalt für Ihre Kunden.“

Bradstone-Old Town-Walling

Laubfrosch (Hyla arborea)

Bradstone-Old Town-Außenplatten

Via Vecia-Pflastersteine

Vienna-Pavé

Ringelnatter (Natrix natrix)

Sonnenblume (Helianthus annuus)

Vienna-Außenplatten

Via Vecia-Stufen

Via Vecia-Palisaden

Natürlichkeit ist Trend! Mit Pflastern, Platten und Gartensteinen von KANN zaubern Sie kreative Lösungen, die der natürlichen Vielfalt in nichts nachstehen. Nutzen Sie die Bradstone-Produkte in authentischer Naturstein- oder Holzoptik, die Vermont-Bruchsteinmauer mit dem besonders rustikalen Look oder eines der anderen von der Natur inspirierten KANN Produkte. Sie haben die Ideen, wir die natürliche Vielfalt. Für die perfekte Gestaltung rund ums Haus.

**Jetzt Beratungsunterlagen  
anfordern! Unter 02622 707-136  
oder auf [www.kann.de](http://www.kann.de)**

